

# Kümmels Anzeiger

– Gegründet im April 1990 – Ältestes Anzeigenblatt Ostdeutschlands –

Nachrichten aus den Randberliner Gemeinden und Berlin-Köpenick



## Kreistagssitzungen ab sofort über Livestream zu sehen

Nach 3 Jahren Hinhalten geht es am 4.12. los - oder doch nicht?

Seit dem 8.12.2021 ist im Kreistag ein Antrag in der Welt, der eine Live-Übertragung der Kreistagssitzungen fordert. Am 30.11.2022 wurde auf Antrag die Einrichtung eines Livestreams für alle Bürger beschlossen. Seitdem winden sich die zuständigen Landräte Rolf Lindemann und sein Nachfolger Frank Steffen (beide SPD), den Beschluss umzusetzen. Es wurden immer wieder datenschutzrechtliche Bedenken vorgebracht.

In der vergangenen Sitzung des Kreistages drohte der Abgeordnete Dr. Philip Zeschmann (AfD) dem Landrat mit dem Gang zur Kommunalaufsicht im Innenministerium, sollte der Beschluss weiter blockiert werden. Dr. Zeschmann war bereits 2021, damals noch als Vertreter von BVB/Freie Wähler, an dem Antrag beteiligt.

Der Landrat und die Kreisverwaltung versprochen, nun tätig zu werden und die Bürger „auf allen Kanälen“ über die Einrichtung des Livestreams zu informieren. Wenn Sie, liebe Leser, davon noch nichts mitbekommen haben, dann liegt das daran, dass bisher keinerlei Information seitens der Kreisverwaltung erfolgte. Auch zwei Wochen vor der nächsten Sitzung, die ja direkt übertragen werden soll, finden Sie auf der Seite des Landkreises diesbezüglich nichts, geschweige denn einen Link zum Stream.

Der Hintergrund könnte sein, dass der wieder eingestellt werden soll, wenn es zu wenige Klickzahlen gibt. Überhaupt scheint die Verwaltung

nicht an vielen Beobachtern der Kreistagssitzungen interessiert zu sein. Auf der Webseite steht dazu folgendes: „Wichtiger Hinweis! Im Sitzungsraum steht nur eine begrenzte Zahl an Plätzen zur Verfügung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden aufgefordert, ihre Teilnahme beim Büro Kreistag (buero.kreistag@landkreis-oder-spree.de) bis 3 Tage vorher anzumelden.“ Wer sich nicht spätestens bis drei Tage vorher angemeldet hat, dem soll der Zutritt zum Kreisparlament verwehrt werden. Das ist nicht einladend, das ist abschreckend.

Wenn Sie die Kreistagssitzung am 4. Dezember, in der der Haushalt für 2025 beraten werden soll, verfolgen möchten, gehen Sie bitte zu Sitzungsbeginn um 17:30 Uhr auf die Seite [www.landkreis-oder-spree.de](http://www.landkreis-oder-spree.de) und suchen nach einem Link für den Livestream. Er muss spätestens dann vorhanden sein! Sich nach der Sitzung die Übertragung ansehen zu wollen, ist nicht möglich, denn es wird keine Speicherung in einer Mediathek geben...

Landrat Frank Steffen versucht sich derweil – versteckt in einem neuen Entwurf für die Hauptsatzung des Kreistages –, weitere Befugnisse anzueignen und das Parlament außen vorzuhalten. Darauf weist die AfD-Fraktion hin: „Die in § 3 Absatz 3 geplanten weitreichenden Änderungen hinsichtlich der Zuständigkeit für die Beantwortung von Petitionen der Bürger sollen dazu führen, dass diese zukünftig allgemein an den Landkreis

gerichtet werden und der Landrat allein entscheidet, wer sie beantworten soll. Da damit dem Kreistag die ureigenen parlamentarischen Rechte bezüglich des ihn wählenden Souveräns entzogen werden, ist das abzulehnen. Wenden sich zukünftig Bürger mit einer Petition an den Landkreis, könnte es sein, dass der Kreistag davon nicht einmal etwas erfährt und auch nicht in die Beantwortung eingebunden

wäre! Genau dafür ist aber der Kreistag als gewählte Vertretung der Bürger in erster Linie gefragt!“

Ferner plant der Landrat mit seinem neuen Entwurf für die Hauptsatzung unter anderem, den Kreisausschuss bei Anschaffungen bis 500.000 Euro nicht mehr einbinden zu müssen, um komplett allein entscheiden zu können.

Michael Hauke



**BERND HUNDT IMMOBILIEN**  
Ihr Partner im östlichen Berliner Umland

**Fragen kostet nichts!**  
Ich ermittle Ihnen den höchst zu erzielenden Verkaufspreis für Ihre Immobilie. So kommen Sie sicher und schnell zu Ihrem Geld.

**☎ 03362 / 88 38 30**

15569 Woltersdorf • Strandpromenade 5 • [www.Bernd-Hundt-Immobilien.de](http://www.Bernd-Hundt-Immobilien.de)

seit 1990 Ihr zuverlässiger Containerdienst



**MIELKE & CO**  
FUHRUNTERNEHMEN GmbH  
Containerservice von 1 bis 40 cbm

[www.mielke-containerservice.de](http://www.mielke-containerservice.de)

- **Abrissarbeiten, Entrümpelungen** Wohnungs- & Grundstücksberäumung
- **Lieferung** von Sand, Kies, Beton Estrich, Mutterboden
- **Radlader, Mobil- und Minibagger**

- **Entsorgung** von Gartenabfällen, Bauschutt, gemischten Bauabfällen, Schrott, Sperrmüll, Holz, Pappe

Gewerbegebiet Zum Wasserwerk 7a 15537 Erkner	Bestellung: 03362 - 28 67 8 Büro: 03362 - 50 08 79 Mobil: 0172 - 30 09 49 8
--	---





**MFA**  
Märkische Fassade  
und Ausbau GmbH

FASSADE | PUTZ | TROCKENBAU

---

Zeppelinstraße 37 B | 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf  
Tel. 0172 1 41 47 54 | [www.mfa-putz.de](http://www.mfa-putz.de)

**MEISTERBETRIEB**



Dacheindeckungen  
Abdichtungen  
Dachklempnerei

**EGGEBRECHT** GmbH  
Innungsbetrieb

**Wir suchen Verstärkung!**  
**Dachdecker & Dachklempner**

Birkenweg 1a • 15537 Gosen - Neu Zittau • Tel.: 03362 - 81 33  
Spreebordstraße 10 • 15537 Gosen - Neu Zittau • Fax: 03362 - 888 666  
[www.dachdeckerei-eggebrecht.de](http://www.dachdeckerei-eggebrecht.de) • e-mail: [thomas.eggebrecht@web.de](mailto:thomas.eggebrecht@web.de)

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

**Hausärztlicher Bereitschaftsdienst**  
täglich 19-7 Uhr/Mi,  
Fr 13-7 Uhr/Sa, So, Feiertg. ab 7 Uhr Tel.: 116 117

**Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst**  
jeweils von 19 bis 7 Uhr Tel.: 01805 / 582 22 32 75

**KV RegioMed Bereitschaftspraxis**  
an der Immanuel Klinik, Seebad 82/83, 15562 Rüdersdorf,  
Mi., Fr. 14-18 Uhr;  
Sa., So., Feiertage 9-18 Uhr Tel.: 033638 / 836 63

**Augenärztlicher Notdienst** Tel.: 01805 / 582 22 34 45

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Web: [www.vetnotdienst.de](http://www.vetnotdienst.de) Tel.: 01805 / 84 37 36

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst in den Praxen:**  
Web: [www.kzvlb.de/bereitschaftsdienst/bereitschaftsdienst/](http://www.kzvlb.de/bereitschaftsdienst/bereitschaftsdienst/)

**Apothekennotdienste**

**23.11. easyApotheke Erkner**  
Ladestr. 3, 15537 Erkner Tel.: 03362 / 70 026 90

**Linden-Apotheke**  
Am Kanal 2, 15562 Rüdersdorf Tel.: 033638 / 40 88

**24.11. Adler-Apotheke**  
Heuweg 68, 15566 Schöneiche bei Berlin Tel.: 030 / 64 90 37 00

**Schulzendorfer Apotheke**  
Karl-Liebkecht-Str. 2, 15732 Schulzendorf Tel.: 033762 / 427 29

**30.11. Kreuz-Apotheke**  
Am Müggelpark 10-12, 15537 G.-Neu Zittau Tel.: 03362 / 88 98 94

**Pohl-Apotheke**  
Otto-Nuschke-Str. 2, 15562 Rüdersdorf Tel.: 033638 / 48 09 90

**01.12. Flora-Apotheke**  
Hauptstr. 1, 15366 Neuenhagen Tel.: 03342 / 804 68

**Süd-Apotheke**  
Hultschiner Damm 24, 12623 Berlin Tel.: 030 / 56 70 23 47

## BERATUNGSANGEBOTE

**DRK Schwangerenberatungsstelle, Seestraße 37, Erkner**  
Tel.: 4071369 oder 0162-1321084  
Beratung von Schwangeren bei Abbruch, finanzielle Unterstützung, Sozial- und Rechtsberatung, Paarberatung, Begleitung während und nach der Schwangerschaft in Problemlagen.  
*Alle Angebote sind kostenfrei.*

**Pflegestützpunkt Oder-Spree**  
Ladestr. 1, 15537 Erkner (über dem EDEKA Center)  
Neutrale Beratung und Koordination. Bestens beraten zum Thema Pflege - kostenlos - individuell - neutral - kassenunabhängig.  
**Sozialberatung:** Tel.: 03362 / 2999 4455  
**Pflegeberatung:** Tel.: 03362 / 2999 4456, Fax: 03362 / 2999 4459  
Mail: [erkner@pflgestuetzpunkte-brandenburg.de](mailto:erkner@pflgestuetzpunkte-brandenburg.de)  
**Öffnungszeiten:** Di. 13.00-18.00 Uhr, Do. 09.00-12.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Für ausführliche Beratungsgespräche bitte anrufen!

**Bürgerzentrum „Brücke“**  
Rüdersdorf, Brückenstr. 93, Tel.: 033638 / 897171,  
Mo. + Mi. 09.00-16.00 Uhr / Di. 09.00-18.00 Uhr  
Do. 09.00-17.00 Uhr / Fr. 09.00-14.00 Uhr

**Selbsthilfekontaktstelle Erkner**  
Ladestraße 1 (über dem EDEKA)  
15537 Erkner, Tel.: 03362 / 29994457,  
[kis-erkner@awo-fuerstenwalde.de](mailto:kis-erkner@awo-fuerstenwalde.de),  
Di. u. Do. 10-16 Uhr oder nach telefonischer Absprache

**Gesellschaft für Arbeit und Soziales (GefAS) e.V.,**  
Fichtenuer Weg 53, 15537 Erkner,  
**Schuldnerberatung** - Tel.: 03362 / 886185  
Mo. - Do. 08.00-16.00 Uhr, Fr. 08.00-14.30 Uhr  
**Sozialberatung** - Tel.: 0163-8921707  
Di. - Mi. 08.00-13.30 Uhr

**Selbsthilfegruppe „Hoffnung für trauernde Eltern“**  
für Eltern, die ein Kind verloren haben.  
Jeweils am 2. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr im  
Gemeindezentrum der ev. Kirchengemeinde Erkner, Lange Str. 9.  
Die Teilnahme ist kostenlos. Tel.: vorab 03362 / 700 258,  
E-Mail [trauernde-eltern-erkner@web.de](mailto:trauernde-eltern-erkner@web.de)

**Kontakt und Beratungsstelle für von Gewaltbetroffene Mädchen und Frauen**  
- Beratung, Begleitung u. weiterführende Unterstützungsangebote  
- Mobile Beratung  
- Bei Bedarf Unterkunft im Frauenhaus  
Kontakt und Hilfe 24 h: 03361 / 574 81

**Ambulanter Hospizdienst für Erkner, Gosen, Neu Zittau und Umgebung, Tränkeweg 11, 15517 Fürstenwalde**  
Anfragen und Informationen zu Sterbebegleitungen.  
Tel.: 03361 / 74 99 94, [info@hospizdienstfuewa.de](mailto:info@hospizdienstfuewa.de) oder  
[www.hospizdienstfuewa.de](http://www.hospizdienstfuewa.de)  
*Alle Angebote sind kostenfrei.*

## Flakensteg-Verein gibt auf

Der Förderverein Flakensteg e.V. hat auf seiner Mitgliederversammlung im November die Vereinsauflösung beschlossen. Die Anwesenden waren einhellig der Auffassung, die Sanierung und der Wiederaufbau des Flakenstegs seien angesichts der aktuellen Rahmenbedingungen auf absehbare Zeit nicht realisierbar, so dass eine weitere Vereinsarbeit leider keinen Sinn mehr ergeben würde. Für diesen Schritt waren drei Gründe maßgeblich: unzureichende Unterstützung aus der Politik, unzulängliche Förder Richtlinien und exorbitant gestiegene Sanierungskosten.

**Zur Politik:** Als erklärter Gegner von Sanierung und Wiederaufbau trat vor allem der frühere Bürgermeister Kirsch in Erscheinung. Sein Nachfolger, der jetzige Bürgermeister Pilz, wies immer wieder auf die jahrelangen Fördermittelbemühungen seiner Verwaltung zum Erhalt des Flakenstegs hin, ließ jedoch seine Präferenz für eine Holzbrücke über das

Flakenfließ durchblicken. Unterstützung für unser Vorhaben gab es durch die Bundestagsabgeordneten Patzelt und Papendieck sowie den Landtagsabgeordneten Vogelsänger. So wichtig diese Unterstützung für uns war, so blieb sie dennoch erfolglos.

**Zu den Förderrichtlinien:** Wenn nach jahrelangen Fördermittelbemühungen im Jahr 2023 immer noch argumentiert wird, eine Sanierung des Flakenstegs würde den Grundsätzen des Zuwendungsrechts widersprechen, da zuvor bereits die Baekeland-Brücke gefördert worden war, kann man nur den Kopf schütteln. Was hat eine Autobrücke mit einer Rad- und Fußgängerbrücke zu tun? Derartige Förderrichtlinien sollten abgeschafft werden.

**Zu den Sanierungskosten:** Das größte Hindernis bestand in der kontinuierlichen Steigerung der veranschlagten Sanierungskosten, die bereits 2019 auf 1,2 Mio Euro geschätzt wurden und seitdem exorbitant gestiegen sein dürften.

Die Einstellung des adäquaten Eigenanteils in den Haushalt wurde – zumal angesichts notwendiger Aufwendungen kommunaler Pflichtenaufgaben, vor allem dem Erweiterungsbau der Grundschule – immer unrealistischer.

**Als Konsequenz blieb nur die Vereinsauflösung;** nach 12-jährigem Kampf ein bitterer Schritt. Das Vereinsvermögen wird nun satzungsgemäß an den Heimatverein Erkner e.V. fallen.

Und dennoch bleibt viel Positives: Ca. 1000 Menschen und viele Vereine haben uns mit ihrer Unterschrift beim Bündnis für den Flakensteg unterstützt, beim Benefizkonzert im Bürgersaal blieb kein Platz frei, und Hunderte kamen zum Brückenfest am Flakensteg. All diesen Unterstützern danken wir von Herzen!

**Lothar Eysser**  
Liquidator des FV Flakensteg e.V.

## POLIZEI-BERICHTE

### Gosen-Neu Zittau Trunkenheit im Verkehr

Im Rahmen der Streifen­tätigkeit kontrollierten die Polizeibeamten am 16.08.2024 einen PKW in der Wernsdorfer Str. in Gosen-Neu Zittau. Hierbei stellten sie bei der Fahrzeugführerin Atemalkoholgeruch fest. Ein durchgeführter Atemalkoholtest vor Ort ergab einen Wert im Bereich der Ordnungswidrigkeiten. Daraufhin musste die Fahrzeugführerin die Polizeibeamten in das Polizeirevier Erkner begleiten, wo ein gerichtsverwertbarer Atemalkoholtest durchgeführt wurde. Dieser bestätigte den vorab durchgeführten Test. Es wurde eine Ordnungswidrigkeitsanzeige gefertigt und die Weiterfahrt untersagt.

### Strausberg Polizei bittet um Mithilfe

Am 30.10.2024 ereignete sich in den Abendstunden ein versuchter Raubüberfall am Annatal. Hierbei betrat gegen 19.45 Uhr eine bislang unbekannt männliche Person den Verkaufsraum eines dortigen Geschäftes und forderte unter Vorhalt einer Waffe die Herausgabe von Bargeld. Der Täter konnte anschließend unerkannt entkommen.

Die Polizei fragt: Wer war zur fraglichen Tatzeit in der Nähe des Tatorts und kann sachdienliche Hinweise geben? Wer hat möglicherweise einen oder mehrere auffällige Personen im Tatortnähe, insbesondere Am Herensee und dem dortigen S-Bahnhof beobachtet. Ihre Hinweise werden unter der Rufnummer 03341-3300 bzw. über die Internetwache [www.polbb.eu/hinweis](http://www.polbb.eu/hinweis) gern entgegengenommen.

**Woltersdorf**  
**von Einbrechern heimgesucht**  
Im Tagesverlauf des 14.11.2024 gelangten Einbrecher in ein Einfamilienhaus in der Robert-Koch-Straße. Sie durchwühlten Räume und Behältnisse und hatten es dabei offensichtlich auf Bargeld abgesehen. Kriminaltechniker konnten später Spurenmaterial sichern, welches nun ausgewertet wird.

*Individueller Chauffeur-Service*

**04. & 11.12.24 „Lichterfahrt Berlin“**  
davor Stadtrundfahrt und Kaffeetrinken im Grunewald.

**27.12.24 „Don Kosaken“** Nikolaikirche Potsdam.

**05.01.25 „Neujahrsgala“** Tschechische Kammerphilharmonie.

**23.01.25 „Schloß Oranienburg“** mit Mittagessen und Kaffeetrinken im Schloßcafé „Lieschen und Luise“.

**23.02.25 „Jagdschloß Großschönebeck“** und die Schorfheide mit dem „Kaiserbahnhof“

**„HOLIDAY on ICE HORIZONS“ Tempodrom Berlin**  
07.03.2025 - Beginn 16.00 Uhr / 12.03.2025 - Beginn 18.00 Uhr

**„CHORINER MUSIKSOMMER 2025“**  
29.06.2025 „200 Jahre Johann Strauss“  
03.08.2025 „Die vier Jahreszeiten“

**... und wie immer Shuttle zum BER & allen Bahnhöfen!**

Kienkamp 21, 15537 Erkner, Tel. 03362-4902, Fax: 03362-27225  
[www.chauffeur-service-zipfel.de](http://www.chauffeur-service-zipfel.de)

**TAXI-BETRIEB**  **Torsten Bruchmann**

- **Flughafentransfer (8 Fahrgäste)**
- **Krankenfahrten (alle Kassen)**
- **Dialyse- u. Bestrahlungsfahrten**

**Tag- & Nachttaxi**

Am Krönichen 15 • 15537 Erkner  
**03362-8899991 • 03362-503038 • 0171-4776706**



## Ein Weihnachtsbaum für die Bahnhofsiedlung

In diesem Jahr stellen wir an unserem Firmensitz (Siedlerweg 6, 15537 Erkner) einen großen Weihnachtsbaum auf unter dem Motto „ein Weihnachtsbaum für die Bahnhofsiedlung“.

Am 30.11.2024 ca. 15.30 Uhr soll der Weihnachtsbaum das erste mal erleuchten und die Bahnhofsiedlung in der Weihnachtszeit begleiten.

Hierzu planen wir auf unserem Vorplatz den Verkauf von weihnachtlichen Getränken und Speisen. Für diesen Tag laden wir alle Einwohner der Bahnhofsiedlung via Flyer ein.

Der Erlös vom Verkauf soll dem Hospiz Woltersdorf und der FFW Erkner als Spende zu Gute kommen.

**Hauskrankenpflege Vetter GmbH**

**Bernd Hildebrandt**

Containerdienst – Fuhrunternehmen



**Baustellen- und Grundstücksberäumung**

Abriss  
Bautransporte  
Baugruben  
Erdarbeiten

Berghofer Weg 26 · 15569 Woltersdorf · Tel. (03362) 281 57 u. 281 58



MALERFACHBETRIEB

**Tjo Delic**

### 2024 eine neue Fassade

- Wir haben die Kompetenz & Erfahrung -  
Ansicht Ihres Hauses:

- Fassadenanstriche mit mineral. Brillux-Farbsystem und eigener Rüstung (Grundierung, Vor- und Abschlusbanstrich); auch Antipilz-/Antialgenfarbe
- Putzerneruerung (Gewebeunter-/ mineral. Oberputz) u. Farbe;
- Dämmung mit Gewebeunterputz, Oberputz, Farbe;
- Preisgünstige Sockelputze, allgem. Holzanstriche, Dachkästen
- Kostenlose Beratung, hohes Leistungs- und Qualitätsniveau
- Säuberung/Anstrich von Zaunpfählern u. -sockeln und Zaunelementen
- Dachanstriche (Reinigen, Grundieren, Versiegeln)

Fordern Sie uns an! Ihr Ansprechpartner: Tel.03362 / 93 99 165  
Niederlassung: 15537 Erkner, Woltersdorfer Landstr. 9,  
Tel. 0171/3 24 64 80 Mitglied der Handwerkerinnung



**Hüggelland** GmbH

Container · Abriss · Erdbau

Tel. (03 36 38) 74 333

Kippsattel · mobile Siebanlage · Entrümpelung · Mörtel  
Kies · Mutterboden · Wohnungs- u. Grundstücksberäumung

Am Bahnhof 1 Tel. (03 36 38) 74 333 info@huegelland-gmbh.de  
15562 Rüdersdorf Fax (03 36 38) 74 343 www.huegelland-gmbh.de

## Brunnenbau

kostenfreies Vorortangebot

☎ 030 / 64 92 988 • ruediger.heu@gmail.com

Fa. Heu



**RAUM AUSSTATTER**

Meisterbetrieb Jens Krüger

Maler- und Tapezierarbeiten  
Bodenbeläge · Parkett · Laminat  
Sonnen- und Insektenschutz · Gardinen

15370 Fredersdorf · Arndtstraße 38a

Telefon: 033439 81529

www.krueger-raumausstattung.de



Restaurant Bayon

Kambodschanische Spezialitäten Restaurant  
Lieferdienst & Catering



Anlässlich unseres **25**-jährigen Bestehens  
richten wir für Sie am

Ersten Advent, 01.12.2024, 12.00 - 15.00 Uhr

Zweiten Advent, 08.12.2024, 12.00 - 15.00 Uhr

Dritten Advent, 15.12.2024, 12.00 - 15.00 Uhr

ein erlesenes kambodschanisches Buffet an.

Sekt frei Haus!

Kosten pro Person: 25,- Euro. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Bovary und Sothea La**

Kanalstraße 1 | 12589 Berlin - Hessenwinkel

Tel.: 030 64328216 | Handy: 0172 8656637

lasothea@t-online.de



# Die Realität verteilt Backpfeifen



von Jan Knaupp

Hier ist ja was los. Da weiß man gar nicht, wo man medial zuerst hinschauen soll, mit welcher Thematik man sich zuallererst beschäftigen sollte. Die Realität verteilt Backpfeifen!

Besonders dünn wird die Luft momentan gerade für die öffentlich-rechtlichen Verkünder der bisher einzig wahren Wahrheit und für die Zunft der linksrotgrünen Haltungsjournalisten, die seit Jahren, arrogant und belehrend, alle vom Mainstream abweichenden Meinungen agitatorisch bekämpft oder sogar als faschistoid diffamiert haben. Die immer wieder versuchen – durch bewusst gestreute Falschmeldungen – jeden in Misskredit zu bringen, der der momentan angesagten politischen Ideologie und dem viel beschworenen woken Zeitgeist mit Skepsis und gesundem Menschenverstand entgegentritt. Die immer wieder versuchen, all jenen Menschen, für die die Flagge der Bundesrepublik Deutschland immer noch Schwarz-Rot-Gold und nicht etwa regenbogenfarben ist, einen rechtsnationalen Stempel aufzudrücken.

Genau diese systemtreuen Erfüllungsgel-

hilfen müssen jetzt erfahren, dass ihr selbstgerechtes, belehrendes und unreflektiertes Getöse gegen Andersdenkende von einem großen Teil der Gesellschaft nicht mehr akzeptiert wird. Sie müssen jetzt erfahren, dass ihre Objektivität und Ehrlichkeit hinterfragt und angezweifelt wird. Sie spüren gerade, dass der Wind sich dreht. Sie spüren gerade, wie ihr viel beschworener linksliberaler Zeitgeist, die Bevormundung der Denk-, Sprach- und Lebensweise und ihr heiliger Krieg für jegliche Art von Diversität, von einem großen Teil der Allgemeinheit als übergriffig empfunden wird, dass genervte Bürger auf moralisch erhobene Zeigefinger immer öfter mit ausgestreckten Mittelfingern antworten. Die Realität verteilt Backpfeifen!

Mittlerweile kommen sie ins Straucheln, ihre bisherige staatliche Rückendeckung löst sich auf, die aktuell-politische Entwicklung entlarvt ihre Demokratieauffassung als antidemokratische Geisteshaltung. Unabhängige Meinungsbildung, eigenständiges Denken und Handeln des Volkes passen nicht zu ihrem ideologischen Klassenkampf. Die Realität verteilt Backpfeifen!

An jeder Ecke knirscht das marode Gebälk der Bundesrepublik, die mühsam errichteten Kartenhäuser der Unterstützer und Verfechter dieser desaströsen Politik stürzen ein. Die deutsche Ampelregie-

rung hat fertig, das Land scheint zerstört. Wirtschafts-, Bildungs-, Sozial- und Gesundheitssystem sind am Boden. Altersarmut, Kinderarmut und Sicherheitsprobleme sind noch größer geworden. Dafür wurden aber große Fortschritte bei der Turbo-Einbürgerung, beim Geschlechtergesetz, bei der Umbenennung von Straßen oder bei der Einrichtung von Messerverbotzonen in Großstädten gemacht. Die Realität verteilt Backpfeifen!

Wie schon erwähnt, es sind schwere Zeiten für die Verkünder der einzigen wahren Wahrheit, für die Zunft der Haltungsjournalisten. Schlechte Nachrichten lassen sich nicht gut verpacken. Der Osten wählt blau, der Westen ist irritiert. Die Amis wählen Trump, die zivilisierte Welt ist erschrocken. Selenskyj zwingt ukrainische Männer an die Front, russischen Wehrdienstverweigerern in Deutschland droht die Abschiebung nach Russland, Nordkorea unterstützt Russland militärisch, Biden erlaubt der Ukraine Angriffe mit US-Langstreckenwaffen auf Russland, die Bundesrepublik wird kriegstüchtig gemacht, Tod und Zerstörung im Gazastreifen. Die Realität verteilt Backpfeifen!

Aber zum Glück gibt es immer mal wieder öffentliche Akteure, die von den wirklichen Problemen dieser Zeit ablenken und zur allgemeinen Erheiterung beitragen.

So hatte jetzt die Stiftung Humboldt Forum den Arsch in der Hose, um sich in aller Öffentlichkeit lächerlich zu machen. Für ein Liederfest in Berlin sollte im Udo-Lindenberg-Hit „Sonderzug nach Pankow“ das Wort „Oberindianer“ entfernt werden. Als Begründung führte die Stiftung an, das Wort könnte diskriminierend und rassistisch gewertet werden, in diesem Wort würde die Gewaltgeschichte der Kolonialisierung indigener Bevölkerungsgruppen nachklingen.

Aha, da war sie wieder – die selbsternannte woke Gerechtigkeitsliga. Hätte sich die hiesige Sprachpolizei vorher etwas mit dieser Thematik beschäftigt, hätte sie schnell herausgefunden, dass weltweit ein großer Teil der indigenen Bevölkerungsgruppen die Bezeichnung „Indianer“ keineswegs als rassistisch empfinden, dass indianischen Bewegungen das Wort „indian“ bewusst im Namen führen. So auch die „American Indian Movement“, eine seit 1968 bestehende indianische Organisation in den USA, die sich für die Rechte Indigener einsetzt.

Letztendlich bleibt das Ansinnen der Humboldt-Stiftung nur peinlich und absurd.

Ich halte es diesbezüglich mit Udo Lindenberg: „Gegen die Strömung, gegen den Wind, lass sie doch labern, blöd wie sie sind“.

Die Realität verteilt Backpfeifen!

**AUTO SERVICEPUNKT**  
INHALT: PERTEUR NEUBERT

- Haupt- und Abgasuntersuchungen
- Reparaturen aller Art, typenoffen
- Unfallinstandsetzung
- ► DEKRA-Prüfstützpunkt

tel. 03362 - 88 71 40  
fax. 03362 - 88 71 39

Peter Neubert  
Beuststr. 21/Ecke Baekelandstr.  
15537 Erkner

**KFZ-Werkstatt Gröhe**

Moskauer Str. 19  
15569 Woltersdorf

Inhaber  
Frank Sasse  
KFZ-Meister

Tel. 03362/75509  
Fax 03362/590891  
Mail: KFZ-Groehe@t-online.de

**Impressum**  
KA erscheint im 35. Jahrgang

Verlag: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde, Tel.: 03361-5 71 79.  
[www.hauke-verlag.de](http://www.hauke-verlag.de)  
(hier finden Sie auch unsere DSGVO-Informationen)

Postanschrift: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde.  
V.i.S.d.P.: Michael Hauke.

E-Mail: [info@hauke-verlag.de](mailto:info@hauke-verlag.de). Druck: Pressedruck Potsdam GmbH, Kümmels Anzeiger erscheint alle 14 Tage am Mittwoch kostenlos in Teilen vom Landkreis LOS, MOL und Berlin-Köpenick. Es gelten die Mediadata unter [www.hauke-verlag.de](http://www.hauke-verlag.de). Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am Donnerstag vor Erscheinen, 17.00 Uhr.

Anzeigenblätter in Brandenburg seit 1990  
**HAUKE VERLAG**  
Die Zeitungen des Hauke Verlages:

**Kümmels Anzeiger**  
Anzeigen/Redaktion:  
Tilo Schoerner: 03361/57179

**FW, die Fürstenwalder Zeitung**  
Tel. 03361/57179  
Anzeigen/Redaktion:  
Jan Knaupp: 0172/600 650 2  
Norbert Töbs: 0152/54 24 79 92

**BSK, die Beeskower Zeitung**  
Tel. 03361/57179  
Anzeigen/Redaktion:  
Jan Knaupp: 0172/600 650 2

**Grundgesetz, Artikel 5**  
Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

**Kinder Schwimmkurs**  
Ein Geschenk für's Leben!

Schwimmkurse in Erkner  
[www.schwimmschule-wasserfloh.de](http://www.schwimmschule-wasserfloh.de)  
0177 787 32 64



## Ratgeber für Ihre Gesundheit



„Werde wieder Gestalter Deines eigenen Lebens!“ Prof. Hüther  
Stress und Stressmanagement

### von Dr. med. Thomas Völler, Grünheide

Unser moderner Lebensstil ist oft von dem Wunsch nach Kontrolle und Effizienz geprägt. Viele Menschen optimieren ihre Abläufe mit modernster Technik, um mit minimalem Aufwand maximalen Gewinn zu erzielen und unterwerfen sich damit einer künstlich geschaffenen Taktung. Doch das ständige Streben nach mehr Leistung und Geschwindigkeit überfordert uns und führt zu einem Gefühl, mit der Geschwindigkeit des Lebens nicht mehr Schritt halten zu können. Wir fühlen uns unersetzbar, sollen immer erreichbar sein, sind aber kaum mehr in der Lage, das eigene Leben zu genießen.

Stress, ursprünglich ein Begriff aus der Physik, beschreibt die Verformung eines Materials unter Druck. Hans Selye übertrug den Begriff in die Medizin und definierte Stress als Reaktion des Organismus auf Belastungen. Bei Stress werden die Hormone Adrenalin und Noradrenalin (beide für Kampf und Flucht), Kortisol (zur Energiebereitstellung) sowie der Entzündungsmarker Neopterin (Messwert für die Immunaktivierung) freigesetzt, die den Körper in Alarmbereitschaft versetzen. Dies kann zu Symptomen wie Herzrasen, Zittern oder Angstgefühlen führen. Diese Stresshormone werden zwar innerhalb von vier Stunden abgebaut, doch bei anhaltendem Stress – ausgelöst durch ständige Reize wie Handyklingeln, negative Nachrichten, elektromagnetische Belastung oder Lärm etc. – entsteht ein chronischer Stresszustand, der in den Zellen zu einer Schädigung der Mitochondrien und somit zu einem Energiedefizit führt.

Zu Urzeiten waren Kämpfen oder Fliehen sinnvolle Strategien zur Stressbewältigung. In der modernen Welt sind sie aber kaum mehr anwendbar, was zu einem „Stressbewältigungskonflikt“ führt: Weder können wir weglaufen, noch dürfen wir mit Gewalt reagieren. Um zu verstehen, wie wir heute mit Stress umgehen, ist es wichtig, die Perspektive des Psychologen R. Lazarus („Transaktionales Stressmodell“) zu betrachten. Er argumentiert, dass Stress nicht durch die Stressoren selbst ausgelöst wird, sondern durch deren subjektive Bewertung: Was für die eine Person bedrohlich erscheint, kann für eine andere Person als Herausforderung oder sogar als harmlos wahrgenommen werden. Unsere individuelle Erfahrung und Wahrnehmung entscheiden also darüber, ob wir eine Situation als stressig empfinden.

In diesem Zusammenhang wird deutlich, dass ein effektives Stressmanagement entscheidend ist. Es fordert die Fähigkeit, Stressfaktoren zu erkennen und darauf so zu reagieren, damit Wohlbefinden, Produktivität und Lebenszufriedenheit erhalten bleiben.

### Methoden zur Stressbewältigung

• **Kognitive Strategien:** Negative Gedankenmuster erkennen und bewusst durch positive und realistische Gedanken ersetzen.

• **Körperliche Aktivität:** Regelmäßige moderate Bewegung wie Nordic Walking, Joggen oder Tanzen hilft, Stresshormone abzubauen und das Wohlbefinden zu steigern.

• **Entspannungstechniken:** Methoden wie Achtsamkeitstraining, Meditation, progressive Muskelentspannung, Qi Gong oder Yoga lenken die Energieströme im Körper, beruhigen den Geist und fördern die Entspannung.

• **Kreative Tätigkeiten:** Musizieren, Malen oder einfach die Natur genießen, senken das Stresslevel.

• **Visualisierungen:** Die Vorstellung beruhigender Situationen und das Wiederholen positiver Affirmationen stärken das Selbstbewusstsein und die Resilienz.

• **Selbsterfüllende Prophezeiung:** Die Vorstellung dominiert den Willen. Sie haben mehr Erfolg und sind glücklicher, wenn Sie sich Ihre Ziele und Wünsche intensiv so vorstellen, als wenn sie schon in Erfüllung gegangen wären!

• **Regeneration:** Ausreichend ungestörter Schlaf, regelmäßige wohltuende Pausen und freudebringende Freizeitaktivitäten, Spaziergänge in der Natur, aber auch Zeit für Kultur oder ein Buch sind essenziell, um langfristig gesund und leistungsfähig zu bleiben.

• **Betriebliches Stressmanagement:** Ein gesundes Arbeitsumfeld mit klaren Arbeitsbedingungen und wertschätzenden Beziehungen verbessert das Wohlbefinden und steigert die Motivation. Eine sinnvolle Arbeit, die sich lohnt und zufrieden macht, senkt den Krankenstand und damit die Belastung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

• **Naturheilmittel:** wirken beruhigend und unterstützen die Stressresistenz auf natürliche Weise.

• **Melissen-Tee:** am Abend

• **Nux Vomica C30:** 1x 3 Globuli bei Bedarf lutschen

• **Neurexan® Tabletten:** 1-5 mal täglich je 1 Tablette lutschen, wirkt schnell, sorgt für schnelleres Einschlafen, verlängert die nächtliche Schlafdauer, hilft Belastungssituationen am Tag besser zu meistern

• **Rosenwurz (Rhodiola rosea):** verbessert die kognitiven Fähigkeiten unter extremen Stressbelastungen und unterstützt den Körper, sich den gesteigerten körperlichen und geistigen Belastungen anzupassen. Dosis für Erwachsene: **rhodiologes®** 2x 200 mg

### Tipp der Woche

Denken Sie positiv und kombinieren Sie den täglichen Sonnengruß (vgl. Ausgabe 17/2024) mit einer Atemmeditation: Tief in den Bauch einatmen, Luft anhalten, ausatmen und erneut anhalten. Wiederholen Sie diesen Ablauf neunmal, dies aktiviert den Entspannungsnerv und gibt Energie für den Tag.

Mehr Informationen finden Sie unter [www.dr-voeller.de](http://www.dr-voeller.de)

*Ich hoffe, Ihr Interesse geweckt zu haben und wünsche Ihnen Erfolg und Freude beim Umsetzen!*

## Ein gesunder Rücken benötigt nicht viel Zeit!

Leiden sie wie viele andere unter Rückenschmerzen? Wenn ja, sollten sie das nicht einfach so hinnehmen, sondern jetzt aktiv werden. In vielen Studien lässt sich belegen, dass ein richtiges Training nicht nur Präventiv für gesunde Rücken sondern auch bei unspezifischen Rückenschmerzen sehr erfolgreich sein kann. Dabei benötigen sie nicht mehr als 1 bis 2 mal 45 Minuten smartes Training pro Woche, in einem Fitnessstudio mit qualifizierten Trainern, die für Sie und ihr Training individuell bereit ste-

hen. Nutzen sie genau jetzt die Chance in der dunklen und ungemütlichen Jahreszeit Ihr Wohlbefinden zu steigern und nehmen sie sich etwas Zeit für sich. Ihr Körper wird es Ihnen danken!

Athletic Park - Sportstudio Erkner  
Inh. Guido Gongoll  
Neu Zittauer Straße 41  
15537 Erkner  
Tel: 03362 22555  
email@athletic-park.de  
www.athletic-park.de



# Ein gesunder Rücken braucht nicht viel Zeit ... sondern ein smartes Training

- Mobilität
- Krafttraining
- Massage
- Muskellängentraining
- qualifizierte Trainer

**Vereinbare jetzt einen Termin und erlebe ein effizientes und optimales Training für Dich und Deinen Rücken.**

**Erkner 03362 22 555**  
**Rüdersdorf 033638 518 718**





## „So gesehen“

im Softcover mit 224 Seiten für 7,95 € erhältlich bei:  
Hauke-Verlag • Alte Langewahler Chaussee 44 • 15517 Fürstenwalde



**KULTUR & FREIZEIT**

**Gerhart-Hauptmann-Museum**

**Erkner, G.-Hauptmann-Str. 1-2,**  
Tel. 03362 / 36 63  
Die Museumsverwaltung befindet sich zur Zeit in der Friedrichstraße 67 (gegenüber dem Rathaus). Hier können Sie zu den Geschäftszeiten Mo.-Fr. von 10.-15. Uhr sowie mittwochs bis 17. Uhr die Eintrittskarten für unsere Veranstaltungen in Erkner (Bürgersaal, Heimatmuseum, Genezarethkirche) erwerben.

**12.12., 19.00 Uhr, „Der Weihnachtsbazillus“ Geschichten zum Fest der Feste** Im Bürgersaal / Rathaus

Egal, ob gute Vorsätze oder totale Ablehnung, spätestens nach dem 1. Advent überfällt er jeden: der Weihnachtsbazillus – verinnahmt uns, steckt uns mit Vorfreude an und sendet Sehnsucht nach Wärme und freundlichem Miteinander aus. **Eintritt: 7 €**

**Kulturhaus Alte Schule e.V.**

Rudolf-Breitscheid-Straße 27,  
15569 Woltersdorf,  
Telefon: 03362 / 93 80 39

**23.11., 16.00 Uhr, „SVernissage JOSI CANARI“** „Reales und Surreales“

Die beiden Malerinnen, Zeichnerinnen, Dichterinnen Johanna Görke-Cassirer und Maria Sibylla Ponizil zeigen einen kleinen Querschnitt ihrer Arbeit. Im Rahmen der Vernissage gibt es eine Lesung humoristischer Gedichte für die gute Laune aus dem realen und surrealen Leben. (Es dürfen auch Bücher von Josi Canari gekauft werden.)

**Eintritt frei**

**29.11., 20.00 Uhr, Konzert: „Pearls Of Trinity“**

Die Band Pearls Of Trinity vereint eine Vielzahl musikalischer Einflüsse zu einem einzigartigen Klang, der sowohl in deutschen als auch in englischen Kompositionen zum Ausdruck kommt. Bestehend aus Ramin

**KULTUR & FREIZEIT**

Hesse (Gesang, Gitarre), Kai-Uwe Koch (Schlagzeug) und Haino Rindler (Bass), kreieren sie einen unverwechselbaren Sound, der Rock und Pop harmonisch verbindet. **Eintritt: 15 €**, Reservierung: [post@alteschule-woltersdorf.de](mailto:post@alteschule-woltersdorf.de)

**30.11., 15.00 Uhr, „Kirchturmfest“**

Das Kirchturmfest wird von zahlreichen örtlichen Vereinen, Initiativen und Geschäftsleuten gemeinsam gestaltet. Ein echtes Woltersdorfer Fest! Der Erlös des Kirchturmfestes geht zu Gunsten neuer Kirchturmglöckchen.

**Hotelrestaurant Kranichsberg**

**An der Schleuse 3-4, 15569 Woltersdorf**  
**01.12., Die Oderhähne mit Margit Meller und Daniel Heinz „Generation XY – ungelöst“**

**19.01.25, Die Oderhähne mit Saskia Dreyer und Madlen Wegener „Volle Fahrt voraus“**

*Konzert und Brunch zum Preis von 39,00 € pro Person. Reservierung wird erbeten unter 03362-7940*

**Heimatverein Erkner e.V.**

**Heimatmuseum „Museumshof am Sonnenluch“ Heinrich-Heine-Str. 17-18 15537 Erkner, Tel. +49336222452**

**29.11., 14.00 Uhr, „Weihnachtlicher Markt“** Traditionelle Marktstände mit:

Geschenkkästen, Weihnachtsgestecken und Kunsthandwerk, Verkauf des Heimatkalenders, Leckereien von Aal bis Zuckerkuchen

**SENIORENKALENDER**

**Volkssolidarität e.V.,**

**Ortsgruppe Woltersdorf**

Tel. 03362 / 88 490 45

**Jeden Mo. 14.00 Uhr, Rommé und Skat**

**SENIORENKALENDER**

im AWO Seniorenclub Woltersdorf

**Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein – Rüdersdorf,** Tel: 033638 / 60 637

**Jeden Dienstag** zum Markttag ist der Treff von **9.00 bis 11.00 Uhr** geöffnet

**25.11., 15.00 Uhr,** Seniorengymnastik in der Brückenstraße

**28.11., 14.00 Uhr,** Teenachmittag im Treff Straße der Jugend 28

**Tagesfahrten**

**01.12.,** Adventskonzert Philharmonie Berlin **55,00 €**

**10.12.,** Weihnachtsfest in Garitz mit Michael Hirte **82,00 €**

*Reiseberatung: Herr Karsten Kücken außerhalb der Sprechzeiten: 0175 9810396*

Auch wer kein Mitglied der AWO ist, kann sich bei Herrn Kücken melden, um an den Tagesfahrten teilzunehmen.

**GefAS Erkner e.V.**

Fichtenaauer Weg 53,15537 Erkner  
Tel.: 0163 / 89 21 733

**Dienstags 10.00 bis 12.00 Uhr**

**SENIORENKALENDER**

Seniorenakademie

Kultur- und Erzählcafé „Pustebblume“

Und viele andere Angebote

**BERATUNG**

**Mobbingberatung 2024  
Gemeindezentrum der Evangelische Genezareth-Gemeinde Oikos**

Lange Straße 9, 15537 Erkner

**Anmeldung:**

[mobbingberatung@ev-kirche-erkner.de](mailto:mobbingberatung@ev-kirche-erkner.de)

Termine jeweils von 16.00-17.30 Uhr

**06. Dezember 2024**

**10. Januar 2025**

Allen die von Mobbing betroffen sind, möchte ich Mut machen, etwas dagegen zu unternehmen. Mobbing schadet der geistigen, seelischen und körperlichen Gesundheit! So brauchen besonders Kinder und Jugendliche Unterstützung und auch Ermutigung durch die Eltern, dass sie das erfahrene Leid nicht hinnehmen müssen.

**GLÜCKWÜNSCHE**

**Der Heimatverein Erkner e.V. gratuliert** am **03.11.** Beate Giehler, **04.11.** Mathias Fischer, **06.11.** Frank Retzlaff, **12.11.** Siegfried Püschel, **17.11.** Klaus Riedel, **21.11.** Frank Hoffmann, **22.11.** Johanna Först, **23.11.** Frank Schmidt, **25.11.** Elke Pohle, **26.11.** Alfred Janisch, **28.11.** Helga Kimmritz, **29.11.** Christa Matthia zum Geburtstag.

**Die GefAS Erkner gratuliert am 02.11.** Christoph Grandpierre, am **04.11.** Martina Klimpel, am **09.11.** Marita Schwarz,

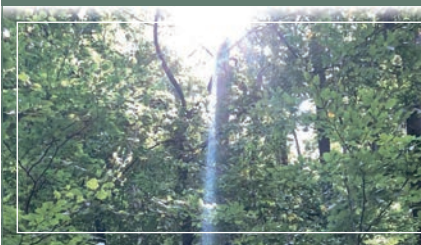
am **14.11.** Helena Huhn, am **14.11.** Helga Lietzke, am **25.11.** Heike Falk zum Geburtstag.

**Die Volkssolidarität Erkner gratuliert** am **13.11.** Erika Felker, **16.11.** Christel Thieme, **19.11.** Ute Osel, **21.11.** Dietmar Sammler zum Geburtstag

**Die Freiwillige Feuerwehr Erkner gratuliert im November** Kameradin Ursula Rohde, Kamerad Uwe du Hamél, Kamerad Michael Falkenhagen zum Geburtstag.

**HILFE IN TRAUERFÄLLEN**

*Wenn die Sonne des Lebens untergegangen ist,  
leuchten die Sterne der Erinnerung.*



**Annett Nuklies**

Freie Trauerrednerin (zertifiziert)  
Tel.: 0163 902 26 42  
[trauerreden-nuklies@web.de](mailto:trauerreden-nuklies@web.de)

Anfragen für Vorsorgereden möglich.  
(Abschiedsreden zu Lebzeiten)

**Bestattungshaus Rintisch**

Über 125 Jahre das Haus Ihres Vertrauens



Friedrichstr. 53, 15537 Erkner  
Tag & Nacht

**03362-36 66**

Fax: 03362-50 02 63

**Bestattungshaus Gerald Ramm**

**Tel. 03362 / 54 79**

15569 Woltersdorf  
Rüdersdorfer Str. 105

**CATHOLY BESTATTUNGEN**

- Inh. Ute Catholy -



Waldstr.36  
Rüdersdorf  
033638/67000

Friedrichstr.37  
Erkner  
03362/20582

**Konzert zum 1. Advent**



**Bergkapelle Rüdersdorf**

**1. Dezember 19 Uhr**

**15 €**

*ehemalige Schlosskirche*

**Dorfstraße 38, 15566 Schöneiche**

Kartenvorverkauf:

im Heimathaus, Dorfau 8, 15566 Schöneiche

Tel.: (030) 64 91 105

Anfahrt zur ehem. Schloßkirche:

Tram 88 ab S-Bhf. Friedrichshagen,

Ausstieg Haltestelle Dorfstraße



## Flutlicht Fußballturnier des SV 1919 Woltersdorf

Am **23. November 2024** findet der Town & Country MBB Cup 2024 der E-Jugend Fussballer beim SV 1919 Woltersdorf statt. E-Jugend-Mannschaften aus Brandenburg treten hier gegeneinander ab 18 Uhr an. Einlass zum Turnier ab 17.00 Uhr. Das große Opening startet um 18.00 Uhr.

Die Unternehmen Bäckerei Vet-

ter, der Edeka Markt aus Woltersdorf, das Unternehmen Carmofol aus Woltersdorf und MBB Massivhäuser Berlin Brandenburg Town & Country GmbH unterstützen das Turnier und die Jugendarbeit des SV 1919 Woltersdorf.

Als langjähriger Sponsor der E1-Jugend des SV 1919 Woltersdorf unterstützt das Unternehmen

Carmofol aus Woltersdorf unter anderem mit der Bereitstellung von Speisen und Preisen im Rahmen des Gewinnspiels das Turnier.

Die Sponsoren und die E1 Jugend des SV 1919 Woltersdorf freuen sich auf ein spannendes Turnier und wünschen allen Teams viel Erfolg!



## THOMANN Künstler Management präsentiert – auch als Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten!



### Schlager & Spaß mit Andy Borg

zu Gast: Laura Wilde + Olaf, der Flipper

Freitag 04.01.2024 | Cottbus | Stadthalle | 16.00 Uhr

VVK: [SchlagerTickets.com](http://SchlagerTickets.com), Cottbus Service Tel. 0355-7542444 sowie an allen bek. VVK-Stellen oder ab 15 Uhr an der Tageskasse

Cottbus – Thomann Künstler Management bringt zusammen was zusammengehört: Schlager und Spaß! Und wer könnte das besser verkörpern als die Schlagerikone mit garantiertem Spaßfaktor. Genau! Die Rede ist von **Andy Borg** persönlich. Zusammen mit **Laura Wilde** und **Olaf, der Flipper** bringt er im Frühjahr 2025 den Spaß in die Hallen Deutschlands und zelebriert Schlager von einem anderen Stern.

Unzählige Hits wie „Die berühmten drei Worte“, „Adios Amor“, oder „Die Fischer von San Juan“ sind der Soundtrack einer einmaligen musikalischen Karriere, die **Andy Borg** als personifizierten Evergreen auf den europäischen Musikbühnen auszeichnen. Schlagfertig, wortgewitzt und in den seltensten Fällen um eine Antwort verlegen, feiert Andy Borg dieses Jahr sein vierzigjähriges Bühnenjubiläum.

**Laura Wilde**, Sie ist ein absolut emotionsgeladener Live Mensch, der es immer wieder schafft, ihre Fans mit ihrer Musik und Persönlichkeit in eine ganz besondere Welt zu holen. Ob mit Songs im aktuellen Pop-Sound, die auf die Tanzfläche und zum Mitsingen einladen oder mit verträumten Balladen, begeistert sie ihr Publikum immer wieder aufs Neue.

**Olaf, der Flipper** steht für deutsche Musikgeschichte. Mit seiner Band „Die Flippers“ füllte er fast fünf Jahrzehnte lang die Hallen und Arenen des Landes. Seit 2012 begeistert Olaf, der Flipper als Solist seine Fans. Mit seinen Hits „Lotusblume“, „Mona Lisa“, Die rote Sonne von Barbados“, Tausend rote Rosen“ uvm. Versteht der Entertainer es sein Publikum von den Stühlen zu reißen.

Eine geballte Ladung Schlager und eine große Portion fetzige Schlagerstimmung, die vor allem eines verspricht: Spaß! Sichern Sie sich gute Laune, gute Stimmung und ein einzigartiges Showerlebnis und kaufen Sie bereits jetzt Ihre Tickets für diesen besonderen Abend

Änderungen vorbehalten!  
Stand: 06.11.2024



Julian David präsentiert

### Die NEUE große Schlager Hitparade 2025!

Samstag 08.03.2025 | Cottbus | Stadthalle | 16.00 Uhr

VVK: [SchlagerTickets.com](http://SchlagerTickets.com), Cottbus Service Tel. 0355-7542444 sowie an allen bek. VVK-Stellen oder ab 15 Uhr an der Tageskasse.

Cottbus – Alles neu macht nicht der Mai, sondern das Jahr 2025! Die große Schlager Hitparade präsentiert sich in ganz neuem Gewand und mit **Julian David**, mit einem ganz neuen Moderator. Und der holt sich gleich eine Gästeliste der ganz besonderen Art zu seiner ersten großen Schlager Hitparade ein. Wir freuen uns auf: **Ramon Roselly**, **Fernando Express** und die **Calimeros**.

Änderungen vorbehalten!  
Stand: 20.11.2024



**SAMSTAG**  
**08|03|25**  
**B: 16 UHR**

**COTTBUS**  
**STADTHALLE**

VVK: [SchlagerTickets.com](http://SchlagerTickets.com), Cottbus Service  
Tel. 0355-7542444 & an allen bek. VVK-Stellen



[www.THOMANN-Management.de](http://www.THOMANN-Management.de) | Burgebrach





**AN- UND VERKAUF**

Wir kaufen Wohnmobile +  
Wohnwagen 03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.

Brenn- und Kaminholz, 25-50 cm gesiebt,  
BIG-PACK, Anlieferung möglich.  
Tel.: 0171-44 100 33

Müggelheimerin kauft alte Dinge,  
bitte alles anbieten auch Sammlungen.  
Tel.: 030 / 65 940 490  
Funk 0157-52 42 41 23

Verkaufe Einbauhandwaschbecken fürs  
Bad, Maße 70x50, Ovale Innenbecken,  
Weiß, gebraucht aber ohne Gebrauchss-  
spuren, mit Überlauf und Hahnloch, Preis  
45,00 Euro. **Selbstabholer bei G. Müller,**  
Freiligrathstr. 19, 15537 Erkner,  
Tel.: 03362-75 602

HOBBYAUFGABE! Biete für Deko-  
zwecke Büro/Gaststätte oder Liebhaber  
„Afrika-Trophäen“ ab 450 Euro (Büffel-  
Zebra-Schultermont..  
Tel.: 0179-920 20 60

**DIENTSTLEISTUNGEN**

Baumpflege- und Baumfällarbeiten  
mit Klettertechnik  
Dachrinnenreinigung  
zuverlässig und preiswert

Jörg Rühls • Mühlenweg 40 • 12589 Berlin  
Mobil: 0175/ 207 65 41 Tel. 030/ 42 01 22 75

**DIENTSTLEISTUNGEN**

seit 1954  
**Baumpflege Mielenz**

Baumfällung mit Seilklettertechnik  
Totholz beseitigung  
Fassaden- u. Hochleitungsfreischchnitt  
Gartenpflege • Stubbenfräsen  
Anlegen von Rasen- & Rollrasenflächen  
**Martin Mielenz Tel.: 0172/3 08 32 51**  
www.baumpflege-mielenz.de

**PIOTIS**  
Wir bauen das!

**Ausführung sämtlicher Maler- und  
Fußbodenverlegearbeiten!**

Wir sind ein freundliches und erfahrenes Team;  
arbeiten schnell, sauber und preiswert.

**Tel.: 030/ 67 94 68 75**

(Frau Schulze)

www.piotis.de

**BAUMDIENST  
& Garten-Landschaftsbau  
Strunk**

- \* Baumfällung u. -Beschnitt
- \* Stubbenfräsen u. Entsorgung
- \* Kaminholz
- \* Pflaster- u. Wegearbeiten
- \* Radladerarbeiten u. Abriss

Daniel Strunk, Spreebordstr. 21  
15537 Neu Zittau, Tel. 03362-821881  
Funk: 0171-3834747  
www.baumdienst-strunk.de

**DIENTSTLEISTUNGEN**

MALER bietet von Schadstellenentfer-  
nung, Tapezier-, Malerarbeiten, klei-  
nere Spachtelausbesserungsarbeiten  
u.v.m. an. Zögern Sie nicht, rufen Sie uns  
an und lassen Sie Ihr Heim verschönern.  
Kostenlose Besichtigung und Termine  
auch kurzfristig nach Absprache. **Tel.:**  
**0163-2 53 50 72, www.kleckscom.com,**  
kleckscom@gmail.com

Mike Steinicke  
Schöneiche

**MS HAUS- & GARTENSERVICE**

- Grundstückspflege / -beräumung
- Hecken- & Rasenschnitt
- Baumschnitt
- Hausmeistertätigkeiten u.v.m.

**Mobil: 0170 - 52 61 948**

**DIENTSTLEISTUNGEN**

RAUMDESIGN & HAUSMEISTER-  
SERVICE KLECKSCOM bietet Tape-  
zier- und Malerarbeiten, Bodenverlegear-  
beiten, Entsorgungen, Entrümpelungen,  
Reparaturarbeiten, Gartenpflege rund  
ums Haus (März-November) u.v.m. an.  
Zögern Sie nicht **Tel. 0163-2 53 50 72,**  
kleckscom@gmail.com, www.klecks-  
com.com

**Hallo Hundefreunde**

Solltet Ihr mal für ein Wochenende  
bzw. Urlaub eine Betreuung brauchen,  
dann meldet Euch!!!

Wir sind gern für Eure Fellnasen  
(kleine bis mittlere Hunde) da.

**Jörg Klein, Rüdersdorf,**  
Tel. 0176/470 212 54

**KONTAKTE**

Seelenwunsch – Den Anderen ohne Wor-  
te spüren und verstehen, liebevoll, acht-  
sam und ehrlich miteinander umgehen.  
Wbl., 56, 1,68, romantisch, junggeblie-  
ben, querdenkend. Ich mag Radfahren,  
Wandern, Natur, Wellness, Reisen und  
bin dankbar für alle schönen Momente im  
Leben. **nora\_268@yahoo.com**

**IMMOBILIEN**

**Wald-Wiese-Acker-  
Baugrundstücke**

Privat kauft Grundstücke aller Art in  
Erkner, Woltersdorf,  
Neu Zittau und Umgebung  
**Tel.: 030-65486990**

**WER VERSCHENKT**

Wer verschenkt Musikinstrumente?  
Tel. 0162/3 40 35 30

**Orthopädie Schuh-Technik**

U. Quenstedt - Meister des Handwerks -

- Einlagen
- Schuhzurichtungen
- Neuanfertigung
- Diabetesversorgung

**Catholystr. 17, 15537 Erkner, Tel.: 03362/2 37 83**

Mo. - Do. 09 - 13 und 14 - 18 Uhr; Fr. 09 - 14 Uhr

**Vermessungsbüro Junge**

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin  
im Land Brandenburg



**Telefon: (030) 64 90 06- 10**

**Fax: (030) 64 90 06- 30**

E-mail: info@vermessung-junge.de

www.vermessung-junge.de

August-Borsig-Ring 39 · 15566 Schöneiche bei Berlin

**isy KEBAP 1 + 2**

täglich ab 9.00 Uhr geöffnet  
Kartenzahlung ab 10,- € möglich

**Döner . Burger . Falafel .  
Halloumi . Salate . Pizza .  
Pasta . Grillhähnchen .**

**ISY KEBAP 1:** Hohes Feld 1 . 15566 Schöneiche, Mo.-So. 9-21 Uhr  
**ISY KEBAP 2:** Berliner Str. 132 . 15569 Woltersdorf, Mo.-So. 9-23 Uhr

Mit uns, haben Sie immer  
ein festes Dach über dem Kopf!

Meisterbetrieb  
**Mario Till**

**DACHBAU**

Dachdecker-, Zimmerer- und Bauklempnerarbeiten  
**www.dachbau-mariotill.de**

Am Sportplatz 5 ▲ 15569 Woltersdorf ▲ Tel. 0173-4147069

**Taverna  
ACHILLION  
Woltersdorf**

Rudolf-Breitscheid-Straße 24 (Rathausplatz)  
15569 Woltersdorf • Tel.: 03362 88 62 680



## ARBEITSMARKT

**EP:Jaenisch**ElectronicPartner  
TV & Audio | Festnetz | Mobilfunk | PC/Multimedia | Elektro-Hausgeräte

**Fachverkäufer/in Elektrofachgeschäft,**  
Wir suchen Verstärkung für unser Team!  
Sie suchen ein neuen familiären Arbeit-  
geber, der regional arbeitet? Zur Verstär-  
kung unseres Teams bei EP:Jaenisch in  
Berlin Rahnsdorf suchen wir Sie als neu-  
es Mitglied als Fachverkäufer/in.  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:  
[office@jaenisch-tv.de](mailto:office@jaenisch-tv.de)

Suche - Reinigungskraft für 3 Stunden,  
14-tägig für Wilhelmshagen. Bitte melden  
unter **Tel.: 0172-2577213** oder  
[info@angelika-rabauer.de](mailto:info@angelika-rabauer.de)

**Schützenclub Schöneiche**

Suchen Mitarbeiter m/w/d zur Unter-  
stützung bei Wartung und Pflege/Reini-  
gung im Schießstandbereich. Arbeitszeit  
2x wöchentl. ca. 4-5 Stunden (9-15 Uhr  
variabel) auf Minijob-Basis oder alternativ  
als Festeinstellung oder Teilzeit möglich.  
**Tel.: 0179-920 20 60**

private  
Kleinanzeigen **9,50**  
Gewerbliche Kleinanzeigen:  
18,- Euro netto  
**Jetzt online schalten unter:**  
[www.hauke-verlag.de](http://www.hauke-verlag.de)

**WIR SUCHEN  
MITARBEITER!**

**Silwar Naturstein GmbH**  
Werner-v.-Siemens-Str. 11  
15566 Schöneiche b. Berlin  
Telefon: 030/24 03 81 66  
[www.Silwar-Naturstein.de](http://www.Silwar-Naturstein.de)

**NATURSTEINLEGER  
FLIESENLEGER  
BAUHELPER  
(m/w/d)**

**TABAC HOUSE**

ZIGARREN - PFEIFEN - TABAKE - ERLESENE SPIRITUOSEN

Inh. M. Eichler

**Mitarbeiter/in**  
*für den Verkauf gesucht!*  
**Bewerbung bitte an:**

TABAC HOUSE  
Bölschestraße 53 • 12587 Berlin  
030/663 047 31 • [info@tabac-house.de](mailto:info@tabac-house.de)

**DACHBAU KÜCHLER**

BEDACHUNGEN · KLEMPNEREI · ZIMMEREI

**WIR SUCHEN DICH!** (m/w)  
Du arbeitest gern im Freien? Du bist belastbar, zuverlässig und  
hast einen Führerschein? Quereinsteiger willkommen!

**0172 3017139** oder [dach.kuechler@t-online.de](mailto:dach.kuechler@t-online.de)  
15569 Woltersdorf

**Frischer Wind wird gesucht!**

Hast Du Lust etwas zu bewegen, Spaß und Freude bei der Arbeit und in  
unserem gut funktionierenden, harmonischen Team in der Pflege oder  
in der Küche das Wohlergehen unserer Bewohner mitzugestalten?

Du suchst eine neue Herausforderung  
und bist bereit eine Karriere  
zu starten?

**DANN BEWIRB  
DICH JETZT!**  
Ein kleines, familiäres  
Team erwartet Dich!

**Koch u. Küchenhilfe** (m/w/d)  
**Pflegefachkräfte u. Pflegehelfer** (m/w/d)

- Top-Gehalt + Zusatzvergütungen
- Vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen und fachlichen Qualifikation
- Gestaltungsspielraum
- Entlastendes Qualitätsmanagement
- Attraktive Benefits für Mitarbeiter

**Bewerbung:** ☎ 03362- 884 00  
oder: [gruenheide@alloheim.de](mailto:gruenheide@alloheim.de)

AlloHeim Senioren-Residenz  
Haus am Peetzsee  
Friedrich-Engels-Str. 26 | 15537 Grünheide  
Tel.: 03362 8840-0  
[www.alloheim.de](http://www.alloheim.de)

**DEIN SPRUNG****IN DIE KARRIERE BEI UNS**

Du suchst einen sicheren Job in  
einem coolen Team? Egal ob Profi  
oder motivierter Quereinsteiger –  
bei uns bist du willkommen!

**LAGERMITARBEITER**  
(m/w/d)

**DEINE AUFGABEN:**

- Wareneingang: Kontrolle und Einlagerung
- Kommissionierung & Verladung der Ware

**DAS BIETEN WIR DIR:**

- Unbefristeter Arbeitsvertrag für langfristige Sicherheit
- Vollzeit (40 Std./Woche, Mo-Fr)

**SO ERREICHST DU UNS:**

- Telefonisch unter 03342 / 2443 oder per WhatsApp: 0160 / 3117769

**Mobau** PRO Baustoff-Union[WWW.BUN-NEUENHAGEN.DE](http://WWW.BUN-NEUENHAGEN.DE)



# Fußball in ERKNER

Franz Graf Mettchen



BKK-VBU

## Neue Impulse durch Trainerwechsel



Nach 9 Niederlagen in 11 Landesligaspielen zieht der sportliche Vorstand die Konsequenz und entbindet das aktuelle Trainergespann, Ronny Huppert und Jens Wawzyniak, bis auf Weiteres von ihren Aufgaben.

Vorrübergehend übernimmt das Training Björn Nehls, der bis Juni 2024 sportlicher Leiter war. An den Spieltagen begleite der ehemalige Mannerspieler, Enrico Schulz und Lothar Lützenkirchen als Mannschaftsbetreuung. Eine weitere Zusammenarbeit mit dem alten Trainerteam auf anderen Positionen ist nicht ausgeschlossen, da man in den letzten Jahren stets gut zusammen gearbeitet hat. Der FV Erkner 1920 spielt in seinem 18. Landesligajahr seit 11 Jahren erstmals wieder um den Abstieg.

Mit der Entscheidung soll neuer Schwung in das Team gebracht werden, da die Konkurrenz noch in Schlagdistanz liegt. Das letzte Auswärtsspiel bei Pneumant Fürstenwalde hat Erkner 1:0 gewonnen. Den Treffer für Erkner erzielte Phil Kusche.



## A-Jugend Tabellenführer & Herbstmeister



Die A-Jugend marschiert derzeit durch die Liga. Mit den hohen Siegen 6:0 gegen Hennickendorf und 0:12 bei Borussia Fürstenwalde fand letzten Sonntag das Derby gegen den Tabellenführer aus Gosens statt. Auch dieses Spiel entschied Erkner 5:1 für sich. Wir gratulieren der A-Jugend zum Herbstmeister.

### Termine:

22. November 2024 - 19.00 Uhr  
FV Erkner Männer I - Frankonia Wernsdorf

23. November 2024 - 12.30 Uhr  
FV Erkner Männer II - SG Hangelsberg

24. November 2024 - 11.00 Uhr  
FV Erkner Ü35 - FSV Preußen Bad Saarow

(alle weiteren Spieltermine auf [www.fussball.de/verein/fv-erkner-1920](http://www.fussball.de/verein/fv-erkner-1920))

## D1 erhält neuen „Zwirn“



Das Nachwuchsteam der D1-Jugend erhielt in diesem Monat einen neuen Trikotsatz eines Erkneraner Unternehmens. Insgesamt mussten diese Saison sieben Jugendmannschaften neu aus-

gestattet werden. Da kam die Zusage gerade recht. Sascha Szilinski von den Biberstein Immobilien übergab den Satz an die Mannschaft und das Trainerteam. Wir sagen Danke.

## Trainer in Kairo



Nachwuchstrainer und Mannerspieler Joshua Rothaug bekam von Union Berlin im August die Anfrage, ob er nicht Lust hätte ein Jugendprofiteam in Ägypten zu trainieren. So eine Gelegenheit lässt er sich nicht entgehen und sagte spontan zu. Von September bis

zum Ende dieses Jahres ist unser „Josh“ noch Trainer am Nil und berichtet dort viel Spaß zu haben. Das Wetter ist dort natürlich besser, aber der Straßenverkehr abenteuerlich. Mit einiger Erfahrung mehr wird er ab Januar dann wieder unsere B-Jugend trainieren.

100 Jahre FV Erkner 1920 e.V.  
„Wir bewegen mehr als Bälle“





## Offener Brief zu den Straßenbauarbeiten L23/L38

Seit Monaten müssen die Einwohner von Spreenhagen große Umwege in Kauf nehmen, wenn sie in südliche Richtung fahren möchten. Um zur Anschlussstelle der A 12 zu kommen, muss anstelle des direkten Weges von ca. 2 km seit Monaten (!) ein Umweg von fast 10 km gefahren werden, hin und zurück sind das letztendlich 20 km.

Nachdem der größte Teil der Straße nach über drei Monaten endlich fertig war, ist noch immer das letzte Stück von wenigen Metern wegen anhaltender Bauarbeiten weiterhin nicht befahrbar und daher die gesamte Straße weiterhin zur Durchfahrt gesperrt, lediglich die Anwohner können zu ihren Häusern gelangen. Der Umweg durch den Wald ist - abgesehen vom längerem Fahrweg - für alle Kraftfahrer eine Zumutung, insbesondere für Lieferfahrzeuge, denen man auf der äußerst engen Straße durch den Wald nicht unbedingt begegnen möchte, sowie für die Bewohner von Markgrafpieske, die diesem ständigen Durchgangsverkehr ausgesetzt sind.

Man hat so langsam das Gefühl, dass die Baustelle ein Dauerzustand bleibt!

Bereits in den Sommermonaten war Spreenhagen aufgrund von Straßenbau-

arbeiten auch in nördlicher Richtung völlig abgeschnitten und die Umfahrungen sehr schlecht bzw. gar nicht ausgeschildert! Auch damals mussten weitläufige Umwege gefahren werden, um ans Ziel zu kommen.

In früheren Zeiten wurde so etwas mal koordiniert und abgestimmt, heute scheint es keinen zu interessieren, was mit den Bürgern vor Ort passiert. Jedenfalls war auch die Gemeinde nicht umfassend in die Planung involviert, wie ich auf Nachfrage erfuhr.

Eine rein rhetorische Frage: Wer kommt eigentlich für die zusätzlichen Benzinkosten auf, die die Bürger durch die Umwege aufgrund der langen Bauzeit zu tragen haben?

Nun noch eine Frage zum ehemaligen Kreisel an der L38 und L23, der seit vielen Monaten zu einer Megakreuzung mit mehreren Spuren umgebaut wird: Warum dieser teure Umbau? Der Verkehr am Kreisel ging bis zum Beginn des Umbaus zügig und reibungslos vonstatten. Jetzt steht man in jeder Richtung minutenlang an der Ampel. Mit flüssigem Verkehrsverlauf hat das nichts mehr zu tun! Mit freundlichen Grüßen

Eva Kühnert

**PORTAS®** Werte erhalten – leicht gemacht!  
Europas Renovierer Nr. 1 Clever renovieren statt ersetzen!

Wir modernisieren  
Ihre Küche!  
**Küchenfronten  
jetzt wechseln!**

**Studioschauwoche** Montag bis Freitag  
Marzahner Promenade 37 • 12679 Berlin 10:00 bis 14:00 Uhr



**03342/3529864**

# DIONYSOS

GRIECHISCHES RESTAURANT



Lieferdienst ab 25,- €

Selbstabholer 10 % Rabatt  
*auch an den Feiertagen*

Bestellungen:  
täglich von 12-23 Uhr

Wir begrüßen Sie herzlich  
in der Vorweihnachtszeit!



Original  
griechische  
Küche &  
typisch  
griechische  
Gastlichkeit!

Wir möchten Sie in der Vorweihnachtszeit und zu den Festtagen aufs Herzlichste in unseren anheimelnden Räumen begrüßen.

Lassen Sie sich von uns mit unseren hauseigenen, kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen und genießen Sie mit Ihren Lieben unsere typisch griechische Gastlichkeit.

Bitte reservieren Sie rechtzeitig.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Bahnhof Fangschleuse 3 | 15537 Grünheide (Mark)  
Tel.: 03362 - 40 79 503 | [www.dionysos-fangschleuse.de](http://www.dionysos-fangschleuse.de)



## Covid-Aufarbeitung unerwünscht

Der Antrag von AfD und BSW im Bundestag, einen Parlamentarischen Untersuchungsausschuss zur Aufarbeitung der Corona-Politik einzusetzen, hat (bisher) keine Mehrheit bei den Abgeordneten gefunden. Auch die vom Bundesgesundheitsminister versprochene Anlaufstelle für Long-Covid-Patienten und Impfgeschädigte wird es nicht geben. Das ist bitter für die Betroffenen, die einfach mit ihrer Not allein gelassen werden.

Nun naht bereits neues Unheil in Form des WHO-Pandemie-Abkommens. Vom 13. bis 15.10.2024 tagte der Weltgesundheitsgipfel (WHS) in Berlin, um die 194 WHO-Mitgliedsstaaten von diesem Abkommen zu überzeugen. Im Mai 2024 war das Abkommen gescheitert, weil Kritiker befürchteten, die WHO könnte ihre Macht nutzen, um im Falle einer neuen Pandemie zentralistisch über Lockdowns und Impfpflichten zu entscheiden. Wie so etwas geht, haben die deutschen Bürger in der vergangenen Corona-Diktatur bitter erfahren müssen. Neben der Werbung für diesen Vertragsabschluss, in der sich Bundeskanzler Scholz und Bundesgesundheitsminister Lauterbach besonders hervortaten, ging es um die Finanzierung der nicht demokratisch gewählten WHO (1 Mrd. Dollar wurden zugesagt; Deutschland ist mit 360 Mill. Euro der stärkste Finanzierer). Andere Themen waren die Zurückgewinnung von Vertrauen und die Bekämpfung von Desinformationen.

Vertrauensmissbrauch und Desinformation sind den deutschen Bürgern mit den Corona-Maßnahmen in großem Umfang widerfahren. Während der Corona-Diktatur wurden von der Bundesregierung Versprechungen (z.B. keine direkte und indirekte Impfpflicht) und Behauptungen (z.B. mRNA-Impfstoffe sind nebenwirkungsfrei) abgegeben, die sich in der Praxis als Fakes erwiesen – und ausgewählte, karrierebewusste Wissenschaftler machten eifrig mit, z.B. die Ethikratsvorsitzende A. Buyx. So äußerte sie sich im Juni 2021 bei Markus Lanz zu den mRNA-Impfstoffen folgender-

maßen: „Das ist ein elegantes Verfahren“ und „die zerfallen, dann werden sie abgebaut, dann sind sie weg. Die kann man nach zwei Wochen überhaupt nicht mehr nachweisen im Körper.“ Diese Aussage hatte keine wissenschaftliche Grundlage – und ist falsch bezüglich Folgeprodukten. Die injizierte mRNA hat die Aufgabe, im Körper das Spike-Protein zu synthetisieren, das dann die Immunantwort auslösen soll. Leider versäumten wohl die Hersteller der mRNA-Impfstoffe, seine Toxizität zu prüfen. Eine diesbezügliche Anfrage von verantwortungsbewussten Virologen bei BioNTech in Mainz blieb unbeantwortet. Im Dezember 2021, bereits zwei Tage nach seiner Amtseinführung, wurde K. Lauterbach über schwere Nebenwirkungen informiert – er nahm das erst im März 2023 öffentlich zur Kenntnis und sagte im ZDF, es täte ihm „sehr leid“. Licht in das gewollte Dunkel („an oder mit Corona gestorben“) brachten dann niedergelassene Pathologen. So konnten z.B. Prof. Arne Burkhardt und sein Team mit ihrem überzeugenden histologischen Bildmaterial das Spike-Protein in fast allen Organen, Geweben und Zellen von Verstorbenen nachweisen, präsentiert auf zwei Ärzte-Symposien im April und September 2022. Das Spike-Protein verursachte entzündliche Infiltrate und Destruktionen an kleinen und großen Gefäßen, die die Ursache für die mittlerweile bekannten schweren Nebenwirkungen inklusive Todesfolge sein können. Damit lieferten diese Pathologen den wissenschaftlichen Beweis für die großen Gefahren der praktizierten Corona-Impfungen.

Vielleicht erinnert sich Frau Prof. Buyx noch an den Grundsatz der Medizinethik. „Eine Behandlung darf nie schädlicher sein als die Krankheit selbst“?! Bezeichnend ist auch ihre Beteiligung an der Nötigungskampagne gegen den Fußballer J. Kimmich, der sich als Laie vor den noch unbekanntem Langzeitfolgen der Impfung fürchtete – ihre Argumentation: „Es sei extrem unwahrscheinlich, dass irgendwelche Langzeitfolgen entstehen.“ In fanatischer Weise befürwortete sie stets die Impfkampagne (siehe z.B. Statement vom 22.12.2021 im Deutschlandfunk Nova: „Die Impfpflicht schafft

insgesamt die bessere Freiheitsbilanz“). Zweifel an ihrer fachlichen und ethischen Kompetenz sind wohl berechtigt! Für ihr Wirken während der Corona-Diktatur verlieh ihr Bundespräsident Steinmeier (SPD) in diesem Jahr zum sog. „Tag der deutschen Einheit“ den höchsten Orden der Bundesrepublik und leistete auf diese Weise seinen Beitrag zur Corona-Aufarbeitung! Ehre, wem Ehre gebührt! Leider konnte Prof. Burkhardt seine wissenschaftlichen Untersuchungen nicht fortsetzen, da er im Jahr 2023 einen tödlichen Bootsunfall erlitt.

Es ist zu erwarten, dass die Verantwortlichen für die Corona-Misere jegliche Aufarbeitung ablehnen, z.B. zu folgenden Fakten:

- Die Pandemie wurde mit einem überempfindlichen und unspezifischen sog. Corona-Test quasi herbeigetestet.
- Die Maskenpflicht erwies sich – wie auch die Impfung – als unwirksam.
- Die Impfung schützte nicht vor Übertragung des Virus, die laut Pfizer und EMA im Rahmen der Notzulassungen nicht getestet wurde (Statement der Pfizer-Direktorin J. Small im Oktober 2022 im EU-Parlament). Die EMA bestätigte das im Oktober 2023.
- Die Impfung war mit einem hohen Risiko verbunden und schützte auch nicht vor schweren Verläufen.
- Geimpfte wurden/werden deutlich häufiger krank (geschwächtes Immunsystem?!)
- Die allgemeine Sterblichkeit stieg mit den Impfraten (Anzahl der Boosterungen).
- Die Impfstoffe waren z.T. inakzeptabel verunreinigt.
- Die Kanzlerrunde mit ausgewählten Ministerpräsidenten war grundgesetzwidrig, wie auch mehrere der dort beschlossenen und praktizierten Willkürmaßnahmen.

In Deutschland erlitten laut einer repräsentativen Forsa-Umfrage 12,3 Mill. Menschen (=19% der Geimpften) Nebenwirkungen. An Entschädigungen ist wohl nicht zu denken und falls doch, dann haftet nicht der Impfstoff-Produzent dafür, sondern der Steuerzahler. Stattdessen sitzen Soldaten der Bundeswehr im Gefängnis ihre Strafe ab, weil sie dem Befehl (!) zur Impfung mit dem mRNA-Vakzin verweigerten. Das verstößt eindeutig gegen das Soldatengesetz (§ 17a), aber Befehl ist eben Befehl, und jeder hat soviel Recht, wie er Gewalt hat! Ärzte, die per Attest ihre Patienten von der nutzlosen Maskenpflicht befreiten, wurden mit empfindlichen Geldstrafen, Berufsverbot und Gefängnis bestraft (1.000 Fälle bis Oktober 2024 – weitere Verfahren laufen noch)!

Immerhin werden die häufigsten Impfschäden wie Myo- und Perikarditis bereits im EU-Parlament wahrgenommen. Das Ausland zeigt bereits erste Reaktionen:

- Die slowakische Covid-Kommission empfiehlt, die „Biowaffe“ mRNA zu verbieten und kritisiert das bevorstehende Pandemie-Abkommen. Die Anwendung von ungetesteten mRNA-Impfstoffen muss verhindert werden.
- In Australien verlangen Kommunalpolitiker einen unverzüglichen Stopp der Impfungen mit mRNA-Impfstoffen von Pfizer oder Moderna (Stand Oktober 2024).
- In den USA sollen Hochschulen/

Universitäten per Gesetz für die Gesundheitsschäden bei den zur Impfung benötigten Studenten aufkommen.

Es ist zu erwarten, dass die deutschen Pharma-Lobbyisten das Pandemie-Abkommen, natürlich im Interesse (!) der Volksgesundheit, unterzeichnen werden. Wieder werden ggf. „Rote Linien“ (=Grundgesetz-Verstöße) ad libitum überschritten und irgendwie begründet werden, und das Bundesverfassungsgericht wird es hinnehmen, da „man ja der Politik nicht in den Rücken fallen kann(!)“. Wieder werden „die“ Wissenschaftler über die politischen Entscheidungen bestenfalls staunen. Denn aus den kompletten, ungeschwärtzten RKI-Protokollen geht hervor, dass die Corona-Maßnahmen nie von der Wissenschaft, sondern immer von der Politik bestimmt wurden. Die Aufgabe des RKI war es also in erster Linie, politische Entscheidungen als wissenschaftlich begründet zu verkaufen. Es ging nie um die Gesundheit, sondern um Machtausübung und Profite für Big Pharma (z.B. für BioNTech in Mainz, deren „Impfhelden“ Sahin und seine Frau – beide bereits im März 2021 für die superschnelle Entwicklung ihres mRNA-Impfstoffs Comirnaty mit dem Bundesverdienstkreuz im Schloss Bellevue behangen – jetzt zu den 10 reichsten Deutschen zählen).

Es ist an der Zeit, die Verantwortlichen endlich zur Rechenschaft zu ziehen. Das Argument; „Man konnte ja vorab nicht wissen“ darf das Leid der Impfgeschädigten, den Tod infolge Impfung und die Diskriminierung/Ausgrenzung der Impfverweigerer (Stichwort: „Pandemie der Ungeimpften“) nicht rechtfertigen!

Dr. H.-J. Graubaum

## Bunte Blätter

Bunte Blätter leise schweben  
und es legt sich Blatt auf Blatt  
nichts zu sehn von alten Wegen  
bunte Farben grell und matt.

Und sie rascheln an den Füßen  
wirbeln auf bei jedem Schritt,  
brechen, weil der Frost sie trocknet  
und der Wind nimmt sie auch mit.

Nebelschwaden früh am Morgen  
klare Sicht zur Mittagszeit  
blauer Himmel, warme Strahlen  
Wochenende, Wanderzeit.

Drachen steigen in den Himmel,  
bis das Abendrot sich zeigt  
Herbst, der kann auch Freude machen  
bist du nur dafür bereit.

Herbert Mehwald

## Man wird sie nicht fragen

Wieder muss die „Gefahr aus dem Osten“ für geostrategische Pläne erhalten. Immer wieder finden die USA weit weg von ihren eigenen Grenzen Stellvertreter für ihre Kriegspolitik. Wann hört das auf? US-Raketen in Deutschland bringen keine Sicherheit! Im Gegenteil, es macht Deutschland zur direkten Zielscheibe. Und wenn es passiert, sind alle Nachbarstaaten mit betroffen. Es hat sich ganz klar gezeigt, dass Russland sich weder militärisch noch ökonomisch einen Krieg gegen die NATO leisten kann.

Russland kann knapp 66 Milliarden Euro jährlich für die Verteidigung auf-

## Leserkarikatur von Siegfried Biener





bringen, die NATO dagegen jährlich eine Billion! Na, merken Sie etwas? Warum verschweigt uns das die Bundesregierung? Hat der Militarismus schon wieder die Oberhand gewonnen? Die FDP wird praktisch nicht mehr gewählt, aber diese Frau Strack-Zimmermann (FDP) kann ihren kranken Kriegswahn weiterhin in den Staatsmedien ausleben. Warum fragt die Bundesregierung nicht die eigenen Bürger, ob sie diese US-Raketen hier haben wollen? Vermutlich wird es in Westdeutschland eine Zustimmung dafür geben, aber das ist mit den bekannten Bildungsdefiziten erklärbar.

Außerdem hat die Übernahme der NS-Leistungsträger in alle Schlüsselämter in Westdeutschland, nach 1945, zu dieser russlandfeindlichen Grundhaltung geführt. Dennoch sollte man auch die Westdeutschen direkt fragen, ob sie für die Vormachtsinteressen der Amerikaner wirklich sterben wollen. Sagt ihnen die Wahrheit und fragt sie ganz konkret. Aber da würde endlich echte und erlebbare Demokratie anfangen! Man wird auch sie nicht fragen, wetten?

Andreas Heising

## US-Wahl gelaufen – und Deutschland?

Der 6. November 2024 wird wohl im politischen Gedächtnis bleiben – erst der (für deutsche Medien und ihre gläubigen Zuschauer) überraschende Wahlsieg von Donald Trump in den USA und am Abend dann das nicht wirklich überraschende Ende der (H)Ampel-Regierung.

Mich hat das US-Ergebnis nicht überrascht: Kamala Harris wirkte auf mich in den Fernsehbildern wie die große Schwester unserer Plapperlena; nur, dass statt Plappern nahezu hysterisches „Gackern“ die Wähler verschreckt haben könnte. Trump ist sicher kein „feiner Typ“, aber offensichtlich hat die Mehrheit der US-Wähler solchen Ankündigungen wie, den „Transgender-Wahnsinn“ aus den Schulen zu vertreiben und Männern den Zugang zum Frauensport zu verwehren, vertraut. Dass Trump gegen illegale Migration und für ein Ende des Ukraine-Krieges eintritt, dürfte ihm ebenfalls Stimmen eingebracht haben. Seine zentrale Wahlkampflosung „MAGA“ – Make America Great Again – würde hier in Deutschland annähernd mit „Alles zum Wohl Deutschlands“ übertragen werden. Was verbal an „Alles für Deutschland“ erinnert; bekanntlich juristisch verfolgt. Der US-Wahlkampf hat auch bewiesen, dass der plumpe „Faschismus“-Vorwurf von Harris gegen Trump nicht zog.

Aus Trumps (und den hinter ihm stehenden Kreisen) Ziel folgt, dass ein starkes Europa und ein starkes Deutschland gegenhalten müssen. Stellt sich beide Male die Frage: Von wem geführt? Nach dem Ampel-Zusammenbruch: Was muss sich dafür in Deutschland ändern?

Klar ist, diese Regierung muss endlich komplett weg! Für Scholz gibt es nur einen Schuldigen, seinen Finanzminister. Dass „Hauptling Grinsebacke“, der umstrittene (Wirecard, Cum-Ex) Noch-Bundeskanzler, den Hauptverursacher der Misere Deutschlands deckt, ist für mich Indiz, dass er von den Grünen am Nasenring durch die politische Arena geführt wird. Zur Illustration des heroischen Wirkens unseres (Miss) Wirtschaftsministers: „Dunkelflaute,

das bedeutet, dass kein Wind weht und keine Sonne scheint. Die 31.000 Windräder lieferten heute um 10 Uhr gerade mal um ein (1) GW – also praktisch nichts. Die installierte Windleistung in Deutschland ist so um 70 Gigawatt, also das 70-fache der heute gelieferten Leistung. In dem trüben Nebel schaffte die Sonne gerade mal gut sechs (6,6) Gigawatt. Installiert sind so um 93 Gigawatt, also konnten nur rund sechs Prozent der vorgesehenen Leistung erzeugt werden. Aber die Sonnenenergie ist ja ohnehin nur ab und zu und naturgemäß um die Mittagszeit nutzbar. Die Kohlekraftwerke wurden hochgefahren und lieferten zu dieser Zeit rund 41 Gigawatt. Ein paar Gigawatt kamen auch von den teuren Gaskraftwerken... ganz sicher muss den ganzen Tag wieder kräftig importiert werden. Im Ergebnis dieser Wetterabhängigkeit wurde Robert Habeck heute wieder CO<sub>2</sub>-Europameister. Der CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktor im deutschen Strommix stieg um 10:00 Uhr auf sage und schreibe mehr als 500g CO<sub>2</sub>/kWh. Zum Vergleich – das Kernenergie Land Frankreich lag zu dieser Zeit bei etwa 56g CO<sub>2</sub>/kWh, also einem Zehntel Deutschlands. Quelle: [https://www.achgut.com/artikel/katastrophen\\_trump\\_und\\_die\\_dunkelflaute](https://www.achgut.com/artikel/katastrophen_trump_und_die_dunkelflaute); 6.11.24. Kurz, die dringend erforderliche Energiewende kann nicht mit grünen Märchenonkels (Möchtegern-Kanzler) stattfinden. Ein möglicher Kanzler Merz muss diese „Wundertäter“ von der politischen Macht fernhalten. Nur – Tatkraft trägt leider nicht den Namen „Merz“. Ob es Söder richten könnte? Deutschland braucht eine starke Führungspersönlichkeit, aber ob Söder neben markigen Ankündigungen auch Taten folgen lassen würde, ist doch sehr ungewiss. Sieht eben nicht positiv für Deutschlands zukünftige Staatslenkung aus.

Schaut man auf Nachbarstaaten wie die Niederlande, so ist zu fragen, warum die CDU nicht endlich ihre unsäglich dumme Brandmauer schleift. Der Wählerwille in Sachsen ist doch eindeutig – CDU und AfD sollen führen. Beide würden nicht nur eine gesicherte Mehrheit bilden; gleichzeitig würde die sächsische AfD quasi eingeeht von der CDU und müsste sich in Regierungsverantwortung beweisen. Auch mit Blick auf die kommenden Bundestagswahlen.

Zwei Drittel der Deutschen wollen sofortige Neuwahlen – so lautet das eindeutige Ergebnis des ARD-Deutschlandtrends. (8.11.24) Vielleicht sollte der Schlossbewohner vom „Bellevue“, für mich eher „Frank-Walter, der Spalter“ denn Staatsoberhaupt, entsprechend seinem Amt den Volkswillen entgegen dieser Scholz-Habeck-Clique durchsetzen? Aber Scholz kann sich ja auf stramme Parteisoldaten wie den Abgeordneten Papendieck verlassen. Sein Versprechen, den Wählerwillen umzusetzen, hat er für 11.000 € im Monat bei seiner Fraktionsführung abgegeben; wie man an seinem Abstimmungsverhalten ablesen kann s. [https://www.bundestag.de/abgeordnete/biografien/P/papendieck\\_mathias](https://www.bundestag.de/abgeordnete/biografien/P/papendieck_mathias)

860472?subview=na.

Ich kenne niemanden, der für einen Irak-Einsatz der Bundeswehr ist, aber dafür viele, die die Vorschläge der AfD gegen den Messerterror gut finden. Nur sieht das der „Volksvertreter“ Papendieck – als ein (!) Beispiel – anders. Selbstverständlich steht der Parteisoldat Woidke aufrecht neben seinem Chef – auch in Sachen Waffenlieferung an die Ukraine. Die Gefälligkeitsworte gegenüber dem BSW – wen kümmerts noch? Und die SPD hat offensichtlich auch die Bundestagswahlleiterin „umgarnt“. Nur wurde deren Täuschungsmanöver, eine schnelle Bundestagswahl wäre wegen Papiermangel – Deutschland 2024! – nicht umsetzbar, postwendend als Lüge enttarnt: „Auf die Frage, ob die deutsche Papierindustrie auch schnell genug das notwendige Papier für Wahlunterlagen für eine Neuwahl schon im Januar liefern könne, entgegnet der Verband: „Klare Antwort: Ja. Bei rechtzeitiger Bestellung können wir das benötigte Papier für eine vorgezogene Bundestagswahl liefern.“

Was sich in Deutschland auf jeden Fall ändern muss – der ÖRR muss abgewickelt und neu aufgebaut werden. Ein Beispiel liefert „Brandenburg aktuell“ in der Sendung vom 6. November 2024: Hass und Hetze gegen Trump (studentische „Zeugen“, zufällige Passantin? „Trump sei Verbrecher“) statt sachlicher Berichterstattung sowie gegen den AfD-Politiker Hohloch (das juristische Urteil wird diffamiert durch die Vertreterin einer „Nichtregierungsorganisation“)

Freie Meinungsbildung bedarf einer differenzierten, d.h. staatsfernen, Berichterstattung. Leider hat auch hier der „grüne Geist“ sein „Werk“ verrichtet. Die langjährigen Mitarbeiter im ÖRR (also mit Innensicht) Bräutigam und Klinkhammer urteilen; „Der real existierende öffentlich-rechtliche Rundfunk ist nicht reformierbar.“ (NachDenkSeiten)

Fazit: Auch Deutschland bedarf eines grundsätzlichen Neuanfangs – gelingen kann dies nur ohne die grünen „Deutschlandvernichter“! **Dr. Klaus Dittrich**

## Scholz denkt an die Zukunft

Sehr geehrter Herr Hauke, laut Jürgen Trittin (Grüne) kostet die „Energiewende“ den Durchschnittsbürger „nicht mehr als eine Kugel Eis pro Monat“, denn, so die Grünen: „Die Sonne schickt keine Rechnung.“ Blöderweise schickt sie aber auch keinen Strom, vor allem dann, wenn man ihn am dringendsten braucht, z.B. jetzt. Auch der Wind hat sich dem Boykott angeschlossen, während Baerbock (Grüne) inmitten der Dunkelflaute vor „Killerstürmen“ warnt, natürlich wegen der „Klimakatastrophe“. Während die Sonne also an schönen Sommertagen reichlich Strom liefert, der dann bei negativen Strompreisen für viel Geld im europäischen Stromnetz verklappt werden muss, kommt zu den Zeiten des höchsten Bedarfs so gut

wie nichts. In den letzten Tagen hat der gehypte „Ökostrom“ nicht mehr als 5% beigesteuert. Der Rest muss konventionell gedeckt werden, zu einem großen Teil durch teure Importe (die überwiegend mittels Kohle oder atomar erzeugt wurden). Der Börsenstrompreis stieg auf das Zehnfache des Üblichen (im grünen Holland sogar auf das Dreißigfache). Die Energiekonzerne, die sowohl bei Überschuss als auch bei Mangel kräftig abkassieren (der Fiskus über die zahlreichen Energiesteuern übrigens auch), reiben sich die Hände. Das tun sie auch angesichts der Gaspreise, die 2022 um 33% und 2023 um weitere (!) 31% gestiegen sind. Am Ende zahlen das natürlich die Verbraucher (wenn sie noch können). Die fetten Gewinne streichen die Energie-Milliardäre ein, die wegen der grünen Politik zur „Klimaretter“ immer reicher werden. Die 50 reichsten Milliardäre (wie Rockefeller oder Leyen-Freund „Bill“ Gates) setzen aufgrund ihres – ähem – gehobenen Lebensstils alle 90 Minuten (!) so viel CO<sub>2</sub> frei wie Sie und ich im ganzen Leben. Wir alle tragen über die Energie-rechnung zwangsweise dazu bei.

Olaf Scholz (SPD) hat zum Ampel-Aus eine kleine Ansprache vom Teleprompter abgelesen. Das macht er schon fast so gut wie Joseph „Joe“ Biden. Trickreich kam er damit Christian Lindner (FDP) zuvor, der seinerseits in seiner Paraderolle als schwäbische Hausfrau (das neue „Gleichstellungsgesetz“ macht’s möglich...) die Ampel auffliegen und sich als Retter der Nation feiern lassen wollte. Diese Heldentat beansprucht jetzt jedoch Scholz für sich, der den entscheidenden Tick schneller war, nachdem sie die Nation zuvor jahrelang einträchtig gemeinsam zugrunde gerichtet haben. Habeck, Dritter im Bunde, nutzte die Verwirrung, um sich zum „Kanzlerkandidaten“ der Grünen zu krönen. Er wäre damit der erste Bundeskanzler mit einseitigem Wahlergebnis. Wenigstens bleibt uns der Verkehrsminister (Wissing) vorerst erhalten, der flink aus der FDP austrat und dafür zusätzlich mit dem Justizministerium belohnt wurde. So wird sich wenigstens bei der von ihm verantworteten Bahn und im ÖPNV nichts ändern – außer die Preise natürlich. Er selbst fährt ja Dienstwagen oder fliegt.

Ex BlackRock-Manager Merz (CDU) fiebert gemeinsam mit seinen Masterminds (also denen, die alle 90 Minuten..., siehe oben, Sie wissen schon) der Machtübernahme entgegen. Nun wird alles anders. „Energieexperte“ der CDU ist neuerdings ... Bankkaufmann Jens Spahn. Vielleicht kann er Energie ja besser als Gesundheit? In der Patienteninformation zu Spahns Lieblingsprojekt Corona-Schutz„impfung“ wird seit Kurzem neben hunderten schweren Nebenwirkungen auch vor Todesfällen gewarnt. Energie, z.B. elektrischer Strom, kann natürlich ebenfalls tödlich sein, vor allem wenn er einem zwangsweise in den Arm gejagt wird. In Amerika gibt es das – neben der Giftspritze – sogar als erprobte Hinrichtungsmethode. Spahn ist also einschlägig erfahren. Es wird schon wieder klappen.

Sicher haben die blöden Wähler auch längst vergessen, dass es die CDU/CSU war, die 2011 den Atomausstieg und 2018 das Ende der Kohleverstromung beschloss. Die Ampel hat es „nur“ noch viel teurer gemacht.

In seiner kleinen Ansprache ließ uns

## Grundgesetz Artikel 5 (1)

„Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.“

Jeder hat das Recht, einen Leserbrief zu schreiben: [info@hauke-verlag.de](mailto:info@hauke-verlag.de)



Scholz wissen (nachdem er zuvor versichert hatte, gemeinsam mit Merz für weitere ungebremste Aufrüstung sorgen zu wollen), welche Prioritäten er für seine persönliche Restlaufzeit noch hat: Erstens möchte er die Energiepreise bezahlbar machen – allerdings nur für Unternehmen, also, sofern sie den Oktober mit seinen Rekordinsolvenzen überlebt haben, nicht für irgendwelche Bürger, von denen er gewählt wurde. Zweitens möchte er die von ihm maßgeblich ruinierte Autoindustrie subventionieren. Mit dem Geld der Bürger, von denen er gewählt werden möchte, und die sich gar kein Auto mehr leisten können. Drittens will er – Sie ahnen bereits mit wessen Geld – Unternehmen „Investitionsprämien“ zahlen und Steuererleichterungen gewähren. Dies auch im Namen aller Bürger, die ihn nie wählen würden. Und viertens möchte Scholz die Unterstützung erhöhen für ... was denken Sie? Rentner? Obdachlose? Alleinerziehende? Geringverdiener? Mieter? Weit gefehlt ... für die Ukraine! Natürlich, die „einem schweren Winter entgegengeht“ (genau wie alle zuvor Genannten, denen Scholz allerdings keinen Cent geben will). Diesen Schwerpunkt setzen in ihren Statements auch die Grünen (Baerbock hat gerade erst wieder 200 Millionen Euro in Kiew gelassen), während Lindner und Merz lieber gleich Taurus-Raketen liefern und den dritten Weltkrieg anfangen wollen. SPD-Politiker Michael Roth, Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses des Deutschen Bundestages, sprang seinem Bundeskanzler bei und sagte: „Wir sind bereit, die komplette Unterstützung der Ukraine finanziell zu schultern, wir sind bereit, Waffen aus den USA für die Ukraine zu kaufen. Das ist unser Angebot.“ Die komplette (!) Unterstützung finanziell schultern! Ob er damit sein Privatvermögen gemeint hat? Ganz sicher nicht, zahlen sollen wieder Sie und ich.

Derweil war die deutsche Medienlandschaft damit beschäftigt, den bösen Belzebub Trump, also den baldigen Chef von Scholz, Merz und Habeck, auszutreiben. Lichtgestalten, deren IQ im Bereich der aktuellen Außentemperaturen liegen dürfte, wie „Shakuntala Banerjee“ und „Elmar Theveßen“ verkündeten im ZDF-Politbarometer bis zuletzt unverdrossen Umfragewerte von 73% für Harris und 23% für Trump. Noch um 5 Uhr morgens des Folgetages, da war Trump der Sieg bereits nicht mehr zu nehmen, erwarteten sie - Blau ist die Farbe der US-„Demokraten“ – eine „bestimmt gleich“ kommende „blaue Welle“. Oder meinten sie da bereits die bevorstehende Bundestagswahl? Ja, das ZDF, das gerade wieder wegen seiner Lügen verurteilt wurde, ist seiner Zeit stets voraus. 44% aller Journalisten sind übrigens Grünen-Anhänger, im ÖRR noch viel mehr.

Wenigstens der neue SPD-Finanzminister Kukies dürfte als ehemaliger Goldman-Sachs-Banker (wie Macron, Draghi etc.) mit allerbesten eigenen „Erfahrungen“ (Verstrickungen) sowohl im Cum-ex- wie auch im Wirecard-Umfeld halbwegs Trump-fest sein. Er hat das Scholz-Gen. Die Gesetze, die den Cum-ex-Betrug erst ermöglichten, hat übrigens die Kanzlei geschrieben, in welcher der jetzige Präsident des Bundesverfassungsgerichts, Harbarth, seinerzeit Partner war. Er wurde von der GroKo, also Merkel und Scholz gemeinsam, trotz fehlender

fachlicher Voraussetzungen (Harbarth war nie Richter, dafür aber politisch loyal) in sein Amt gehievt. Und ein grüner NRW-Justizminister hat die Staatsanwältin, die Scholz zu nahe auf den Fersen war, erfolgreich aus dem Amt gemobbt. Man weiß ja nie. Vielleicht landen die Finanzskandale der Ära Scholz und damit Scholz selbst eines Tages doch noch vor Gericht? Da sage noch jemand, der Kanzler denkt nicht an die Zukunft!

Blieben Sie bei Verstand,

**Dr. H. Demanowski**

## Die Kraft der Freude

Liebe Mitmenschen, jeden Tag müssen wir viele Entscheidungen treffen. Also sollten wir auch etwas Gutes für uns tun, eine besondere Freude bereiten. Wenn diese uns selbst glücklich macht, haben wir auch Lust, anderen Freude zu schenken.

Freude heilt, breitet sich aus, heilt die Erde und alles, was auf ihr wächst und sich bewegt. Ich wünsche allen einen unerschütterlichen Glauben an die Kraft der Freude, sowie Zuversicht in allen Dingen.

**Regina Fischer**

## Tesla sofort stoppen

Die Koalitionsverhandlungen von SPD und BSW laufen. Man ist sich über vieles schon einig. Über Tesla wurde noch nicht gesprochen. Wirtschaftsminister Steinbach sagte in den Nachrichten, „wenn das BSW Tesla nicht anerkennt, ist die rote Linie überschritten.“

Das ist unsere Chance, liebe Bürger. Schreiben Sie an Herrn Crumbach (robert.crumbach@bsw-fraktion.brandenburg.de). Schreiben Sie bitte auch an Frau Dr. Wagenknecht (sahra.wagenknecht@bundestag.de). Schreiben Sie von unserem Menschenrecht auf Wasser. Schreiben Sie von der Vertreibung aus unserer Heimat, wegen der ständigen Expansion von Tesla, schreiben Sie von den Bahnhöfen, deren Bau wir Bürger nicht genehmigt haben, schreiben Sie von der Stasidiktatur in Grünheide, schreiben Sie auch von der Zerstörung unseres geliebten Waldes. Lassen Sie Ihre ganze Wut, Ihren Groll wegen der Zustände in unserer Heimat in Ihre E-Mail einfließen.

Es muss mit Tesla ein schnelles Ende haben. Und eine Koalition von BSW und der korrupten SPD kann gar nicht gut gehen, weil der SPD-Filz in Brandenburg dem BSW die Luft abdreht. Der Ministerpräsident kann eine Minderheitsregierung machen. Und dann gibt es bald Neuwahlen mit dem Ergebnis, dass die SPD nicht mehr stärkste Kraft ist. Sie kann und darf hier nicht mehr regieren.

**Dr. R. Heinemann**

## Delegitimiert Staat und Demokratie

113 Abgeordnete des Deutschen Bundestages haben bei der Bundestagspräsidentin einen Antrag auf Prüfung eines Verbots der AfD eingereicht. Darunter befinden sich drei Brandenburger Mandatsträger: Maja Wallstein (SPD), Michael Kellner (Grüne) und Anke Domscheit-Berg (Linke).

Die Legislaturperiode der Ampelregierung endet im Kollaps. Sie wurde durch die desaströse Politik der Altparteien auf allen Ebenen geprägt, die den Bürgern unseres Landes einen Scherbenhaufen hinterlassen hat. Nun kommt zu allem Überfluss ein antidemokratischer Komplott hinzu, wie es ihn in der Geschichte der Bundesrepublik noch nicht gegeben hat. 113 Abgeordnete des Bundestages wollen die größte Oppositionspartei Deutschlands verbieten lassen.

Zu den drei Brandenburgern, die sich als Gegner eines demokratischen Miteinanders entlarvt haben, sage ich Folgendes: Ein Verbot der AfD würde keine politischen, sozialen oder ökonomischen Probleme lösen. Im Gegenteil: Die AfD ist ein unverzichtbarer Teil des politischen Spektrums. Allein der Versuch, sie zu verbieten, delegitimiert den Staat und die Demokratie. Sie sollten sich schämen und das Wort „Demokrat“ nie wieder benutzen. Die Wähler in Brandenburg werden Ihnen das nicht vergessen.

**René Springer,**  
Landesvorsitzender AfD Brandenburg

## Die Zukunftsvisionen der CDU

– Oppositionsführer Merz offenbart seine Pläne –

Bundeskanzler Scholz (SPD) hat nach dem Ende der Ampel eine Regierungserklärung im Bundestag abgegeben. Auch Oppositionsführer Merz (CDU) und die AfD-Vorsitzende Alice Weidel haben sich zur aktuellen Lage geäußert. Während sich Frau Weidel klar und detailliert zu den gegenwärtigen Geschehnissen, Verantwortlichkeiten und den Plänen der AfD für die Zukunft geäußert hat, machte Herr Merz nur klar, was er nicht möchte.

Er möchte keineswegs die von der Ampelkoalition verabschiedeten Gesetze (Lieferkettengesetz, Selbstbestimmungsgesetz, Cannabisfreigabe etc.) mit der nun möglichen Parlamentsmehrheit rückgängig machen. Zu groß ist für den CDU-Vorsitzenden die Gefahr von zufälligen Mehrheiten, die die AfD einschließen könnten. Und diese Gefahr ist real, sind doch die inhaltlichen Übereinstimmungen zwischen CDU und AfD so groß, dass die AfD bereits mehrfach festgestellt hat, dass viele Initiativen der CDU von ähnlich lautenden Vorlagen der AfD inspiriert scheinen. Eine solche geistige Nähe ist für die CDU angesichts der selbst verordneten Brandmauer gegen AfD und BSW ein No-Go. Was für Deutschlands Zukunft nötig ist, spielt für den möglichen künftigen Kanzler keine Rolle. Wichtig ist nur der eigene Machterhalt, koste es was es wolle. Merz möchte also nur noch Vorhaben auf die Tagesordnung des Bundestages setzen, die vorher zwischen der Opposition (also ihm) und der Rumpfregierung des Olaf Scholz abgestimmt wurden. Die AfD soll von vornherein kaltgestellt werden. So stellt sich die CDU die parlamentarische Demokratie vor. Gänzlich lächerlich wird es, wenn die Bundeswahlleiterin allen Ernstes Papiermangel vorschützt, um den Herren im Hinterzimmer Zeit zu geben, einen Wahltermin auszuklängeln. Das ist Bananenrepublik vom Feinsten.

Für die Zukunft lässt das nichts Gutes erwarten.

Die Zukunft heißt Gro-Ko. Für diese Zukunft hat Herr Merz schon recht ge-

naue Vorstellungen. Es kann keine Mehrheit jenseits von Rot-Grün geben, hat Herr Merz bereits festgelegt. Dass er damit das Votum der AfD-Wähler quasi für ungültig erklärt, ist ihm völlig gleichgültig. Dass er mit Rot-Grün viele seiner politischen Ambitionen, insbesondere im Energiesektor und der Zuwanderungsfrage nicht umsetzen kann, nimmt er in Kauf. Sollte er damit durchkommen, haben wir noch einmal vier Jahre Merkel-Politik und damit weitere vier Jahre Stillstand zu erwarten. Es bleibt nur die Hoffnung, dass Merz und Konsorten am Ende mit dem Verlust ihrer Macht für ihre deutschland- und volksfeindliche Politik bezahlen und Deutschland eine Regierung bekommt, die den Willen der Wähler umsetzt und unser Land zu neuer Blüte führt.

Die Wähler haben es in der Hand und sollten sich dieser Verantwortung bewusst sein. Augen zu und durch darf es nicht mehr geben.

**Reinhard Weisener**

## Volkstrauertag 2024

Seit 1922 begehen die Menschen in Deutschland den Volkstrauertag im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt.

17 Millionen Tote im Ersten Weltkrieg, 60 Millionen Tote im Zweiten Weltkrieg, Millionen Tote als Folge von Vertreibung danach, weitere Millionen Tote in den Kriegen seit 1945.

Nein, es reicht nicht. Die Kriegstreiber sind seit dieser Zeit unvermindert unterwegs, um die Menschheit in weitere Kriege zu treiben, zu provozieren, zu involvieren.

Es wird Zeit, dass die Menschen auf dieser Welt begreifen, dass nicht die Menschen an sich, sondern nur eine kleine Oberschicht diese Kriege organisiert und anzettelt. Auch in Deutschland gibt es derartige Kräfte.

Kein Krieg ist mein Krieg und ich wünsche mir, dass wir neben dem Gedenken an die vielen Millionen Toten endlich anfangen, darüber nachzudenken, wer sind diese Kriegstreiber, die die Menschen nicht in Ruhe und Frieden leben und arbeiten lassen wollen.

Jeder Bemühung, die Diplomatie auszuschaalen und einen Krieg anzufangen, erteile ich hiermit eine deutliche Abfuhr, denn die Frage ist immer nur: Wem nützt der Krieg? Weder der Krieg in der Ukraine noch der Krieg in Gaza nützt den Menschen, deswegen Schluss damit!

**Wolfgang Prasser**  
Stadtverordneter Müncheberg

## Das erzähle ich überall

Sehr geehrter Herr Hauke, ich bin seit Anfang 1991 Ihre Leserin und seit Beginn der Coronazeit eine ganz begeisterte Leserin. Sie haben mir und meinem Mann über diese schwere Zeit geholfen. Ich bin stolz, dass ich da lebe, wo Ihre Zeitungen erscheinen. Das erzähle ich überall, egal wo ich in Deutschland oder im Ausland bin. Ich schicke jede Ihrer Ausgaben an ganz viele Adressen und empfehle jedem Ihren Telegramkanal. Es ist so selten geworden, dass es Medienmacher mit Rückgrat gibt. Dafür ein großes Danke. Bleiben Sie uns noch lange erhalten. **Ihre Martina Köckeritz**



# Von Frauen in Müllsäcken und Männern, die für Donald Trump beten

## Ein Reisebericht aus den Vereinigten Staaten



Von Michael Hauke

Die deutschen Medien unterhalten eine Heerschar von hochbezahlten Journalisten, Korrespondenten und „Experten“ in den Vereinigten Staaten. Sie alle berichteten vor den Präsidentschaftswahlen ausgiebig über die Stimmung in den USA. Die war angeblich genauso wie ihre eigene: Anti-Trump. Ergebnis dieser monatelangen Fakenews: Die Deutschen erwarteten laut einer repräsentativen Umfrage des ZDF-Politbarometers zu 73% einen fulminanten Sieg von Kamala Harris. Nur 23% hielten einen Erfolg von Donald Trump für möglich. Aber es wurde kein Harris-Triumph, es wurde ein Erdbeben für Trump. Selbst in der Wahlnacht redeten die Medien noch einen Harris-Sieg herbei, obwohl er praktisch nicht mehr möglich war. Wie kann hochbezahlten Journalisten so etwas passieren? Wie kann man die Menschen daheim so schlecht, so falsch informieren?

Sicherlich sind die meisten – wie bei der Inlandsberichterstattung auch – Gefangene ihrer Ideologie und damit Opfer ihrer eigenen Propaganda. Und obwohl die Korrespondenten in dem Land leben, aus dem sie berichten, sind sie nur in ihrer eigenen Blase unterwegs, sprechen sie nur mit ihresgleichen und bestätigen sich stets gegenseitig. USA-„Experte“ Elmar Theveßen (ZDF) ist dafür ein Paradebeispiel.

Ich war in den Herbstferien (also unmittelbar vor den Wahlen) in den Vereinigten Staaten und habe die Stimmung der Menschen zwei Wochen lang direkt mitbekommen. Die Amerikaner sind ein offenes Volk und verstecken ihre Meinung nicht, im Gegenteil: sie tragen sie vor sich her. Donald Trump war für uns als Touristen allgegenwärtig. Trump auf T-Shirts, Trump auf Basecaps, Trump auf Postern, Trump auf Auto-Aufklebern, Trump-Fahnen in den Vorgärten.

Das kann man sich in Deutschland nicht vorstellen – und man kann es auch nicht auf Deutschland übertragen. Es gibt hierzulande keinen Politiker, der auch nur annähernd eine solche Strahlkraft besitzt, der ein regelrechtes Idol für breite Schichten des Volkes ist. Können Sie sich vorstellen, dass hier irgendjemand eine Scholz- oder Merz-Mütze trägt? Donald Trump ist für die Menschen in den USA mehr als ein Politiker. Das haben wir bei allen Gesprächen bemerkt. Er ist ihr Hoffnungsträger für eine grundlegende Veränderung, er ist für die Menschen ein

Symbol, für viele gar eine Ikone – eine Ikone der Revolution. Revolution? Was für eine Revolution?

„Make America great again“ (MAGA) ist nicht ein simpler Wahlkampflogan – es ist der Name einer Bewegung, die Donald Trump geschaffen hat. Sie vereint die unterschiedlichsten Gruppen, ob Latinos, ob Schwarze oder Weiße. Sie ist eine gigantische Volksbewegung geworden. MAGA will, dass sich die Menschen ihr Land zurückholen von den links-woken Eliten in den Konzernen, NGOs und Parteien. MAGA ist Revolution.

Als Trump nach seiner Wahl ankündigte, er werde „Amerika befreien“, hat in Deutschland kaum einer verstanden, was gemeint ist. In den USA ist es das zentrale Anliegen, das die Wahl entschieden hat. Die MAGA-Bewegung steht für das Ende der Frühsexualisierung und Geschlechtsumwandlung von Kindern, das Ende des Gender-Wahns, das Abschaffen von Zwangs-Impfungen und einer völlig aus dem Ruder gelaufenen Identitätspolitik, die sich dem Unterordnen unter winzige Minderheitengruppen verschrieben hat.

MAGA steht für die Beendigung der Klimahysterie, für das Ende der Zensur und für freie Meinungsäußerung. Donald Trump: „Ohne Meinungsfreiheit haben wir kein freies Land. Wenn dieses grundlegendste Recht erlischt, fallen alle anderen Rechte. Deshalb kündige ich heute an, das linke Zensurregime zu zerschlagen und das Recht auf freie Meinungsäußerung für alle Amerikaner zurückzuerobern.“

Donald Trump und seine MAGA-Bewegung stehen für den sofortigen Stopp der illegalen Migration, für den Wunsch nach Frieden in der Ukraine und in Nahost und nicht zuletzt für eine konsequente Aufarbeitung der Corona-Lügen und der damit begründeten Verbrechen.

Donald Trump ist nichts anderes als der personifizierte Angriff auf die Agenda 2030 und auf die woken Globalisten, die ihre Ideologie weltweit durchsetzen wollen und in weiten Teilen der „westlichen Welt“, gerade in Deutschland, ganze Arbeit geleistet haben. Deswegen wird Donald Trump bei uns als Hassfigur aufgebaut.

Die „Weltgesundheitsorganisation“ ist inzwischen eines der wichtigsten Instrumente dieser Agenda. Trump erwägt einen Austritt der USA: „Die WHO, die uns während Covid betrogen und versagt hat und eine ‚Globale Regierung‘ anstrebt, ist zu nichts anderem geworden als einem korrupten globalistischen Betrug, finanziert von den Vereinigten Staaten, aber in Besitz und unter Kontrolle Chinas. Ich werde es nicht zulassen, dass das Gesundheitswesen als Vorwand genutzt wird für die Einführung einer globalen Regierung.“ Die Digitale Zentralbankwährung, die in der Agenda 2030 entscheidend für Kontrolle und Herrschaft ist, wird von Trump abgelehnt.

Das ist so viel auf einmal. Das ganze Unwohlsein über dieses woke System,

das sich auch in Deutschland bis in den letzten Winkel breitgemacht hat, findet in den USA in den vier Buchstaben MAGA seine griffige Zusammenfassung. Viele Amerikaner haben die Bevormundung, die Zensur, die Denk- und Sprechverbote so satt und wollen einen radikalen Kurswechsel.

Dieser Wille ist überall spürbar. Ein Mann aus Chicago erzählte uns während unseres Aufenthaltes, dass er jeden Abend für Trump betete. Wenn es jetzt nicht gelänge, dann gäbe es keine Chance mehr. Bei einem Trödelmarktbesuch erklärte uns Deutschen ein Budenbetreiber, dass Trump für so viele Amis die letzte Hoffnung sei. Eine Frau, die einen anderen Stand betrieb, ergänzte: „Bei Euch läuft seit Merkel so viel schief. Euer Land wird zerstört. Ihr braucht auch einen Trump!“

Im Supermarkt begegneten uns zwei Frauen um die 60, die sich beim Einkaufen einen Müllsack übergezogen und darauf überall Trump-Aufkleber platziert hatten. „Joe Biden hat uns als Müll beschimpft, dann gehen wir eben so auch raus. Es muss sich etwas ändern!“

Donald Trump war kurz vorher als Konter auf Bidens Beleidigung als Müllkutscher unterwegs. Der Mann hat ein unglaubliches Gespür für solche Situationen. Er dreht sie um und nutzt sie für sich. Wir haben Autoaufkleber gesehen, auf denen in Anspielung auf die Gerichtsverfahren, denen sich Trump gegenüber sah, stand: „Ich wähle den Verbrecher!“ Die Prozesse werden als konstruiert gewertet, um ihn politisch kaltzustellen. Sein Polizeifoto hat Kultstatus und ist überall ikonisch zu sehen, genau wie das Bild nach dem Attentat, als er blutverschmiert aufstand und den Menschen zurief: „Fight! Fight! Fight!“

Donald Trump hat nicht nur die Wahl gegen Kamala Harris gewonnen. Er hat sich gegen die versammelte Medienlandschaft, gegen die Konzerne, gegen die NGOs und große Teile seiner eigenen Partei durchgesetzt. Man kann das Phänomen Donald Trump nur verstehen, wenn man erkennt, dass er die Hoffnungen all derjenigen trägt, die gegen die gesamte woke Agenda, gegen die Einengung der Meinungsfreiheit, gegen die Klimahysterie und weitere Kriege sind.

Schon während seiner ersten Amtszeit war er der erste US-Präsident, der keinen neuen Krieg angefangen hat. Er untermauert diesen Anti-Kriegskurs bei vielen Gelegenheiten und betont vor allem das menschliche Elend, das Kriege auslösen. In deutschen Medien hört man davon – genau – nichts.

Die Angst, dass Trump den Ukraine-Krieg tatsächlich beendet, sitzt sowohl in Deutschland und der EU (Ausnahme: Ungarn) als auch bei der Biden-Administration tief. Der scheidende US-Präsident hat der Ukraine nun grünes Licht gegeben, um Russland mit Langstreckenwaffen, die bis Moskau reichen, anzugreifen. Es wird kurz vor Toreschluss eine weitere Eskalationsstufe gezündet. Der Krieg soll

unumkehrbar gemacht und offensichtlich ausgeweitet werden. Trumps Versprechen, ihn zu beenden, soll um jeden Preis verhindert werden.

Denn Donald Trump ist deutlich besser vorbereitet als bei seinem ersten Wahlsieg und setzt in seiner Administration ausschließlich auf Leute, die das MAGA-Konzept mittragen.

Mit Robert F. Kennedy Jr. hat er einen Corona-Maßnahmengegner, Impfkritiker und Vorkämpfer für Kinderrechte zum Gesundheitsminister nominiert. Mit all seinen Warnungen und all seiner Kritik während der Coronazeit hat Kennedy recht behalten. Er war Redner auf der großen Querdenken-Demo am 29.08.2020 in Berlin. In den deutschen Medien heißt es, er vertrete „wirre Theorien“.

Tulsi Gabbard, eine ausgewiesene Gegnerin von Kriegen und US-Auslandseinsätzen, die selbst im Irak-Krieg eingesetzt war, wird neue Geheimdienstkoordinatorin. Sie setzt auf gegenseitige Rücksichtnahme und Respekt statt auf Konfrontation. Deswegen gilt sie dem Establishment als Putin-Versteher.

Marco Rubio soll neuer Außenminister werden. Er setzt im Ukraine-Krieg auf Verhandlungen und ein Ende der Waffenlieferungen. Michael Waltz wird Nationaler Sicherheitsberater. Er ist ein scharfer Kritiker des Kreml, lehnt aber – wie Trump und Rubio – eine weitere finanzielle Unterstützung der Ukraine ab.

Dass die Berichterstattung über Donald Trump in den deutschen Medien überaus einseitig, ja fast fanatisch negativ ist, prägt die Wahrnehmung hierzulande. Dass es wirklich keine einzige positive Nachricht zu Trump geben soll, müsste allerdings viele Menschen nachdenklich machen. Da kann doch was nicht stimmen.

Kamala Harris wurde in deutschen Medien als (wörtlich!) „Erlöserin“ gefeiert. Als Erlöserin von dem Bösen (=Trump). Umso unverständlicher ist es für die meisten Medienkonsumenten, wie die Amerikaner so verrückt sein können, den Teufel persönlich zu wählen. Was Propaganda anrichten kann, konnte man schon bei Barack Obama beobachten. Er ist der US-Präsident mit den meisten Kriegstagen aller Zeiten. Dieser traurige Rekord hielt die Deutschen nicht davon ab, den Mann zu lieben, der über sich selbst voller Stolz sagte: „Ich bin echt gut darin, Menschen zu töten!“

Dass die Medien diesmal auch noch vorgaukelten, Kamala Harris würde die Wahlen sicher gewinnen, zeugt von völligem Realitätsverlust und/oder weiterer bewusst verbreiteter Falschnachrichten.

Um es noch einmal zu betonen: wir waren als ganz normale Urlauber unterwegs, nicht als politische Beobachter. Aber an der Stimmung im Land konnte man nicht vorbeikommen. All den gut informierten deutschen Korrespondenten ist das allerdings hervorragend gelungen.

Schreiben Sie uns gern Ihre Meinung zu diesem Kommentar an: [info@hauke-verlag.de](mailto:info@hauke-verlag.de)





**RAUER WOLTERS DORF**  
PKW - TYPENOFFEN - MOTORRAD



Reparatur & Service • Motordiagnose • TÜV täglich  
Unfallinstandsetzung & Lack • Glasbruch  
Kfz-Bewertung & Gutachten • Reifenservice  
Gebrauchtwagenan- & -verkauf  
Hol- & Bringeservice

**03362 - 54 26**

www.autofit-rauer.de  
info@autofit-rauer.de

Berliner Str. 87 • 15569 Woltersdorf



KOCH-FINANZ  
Versicherungsmakler  
Experte Kranken-  
versicherung (DMA)

**Versicherungskonzepte**  
für Privatkunden, Existenzgründer, Gewerbe

**Termine nach vorheriger Vereinbarung**

Büro: Simone Kochan

Storkower Straße 34 | 15537 Gosen | Tel.: 0172-39 30 845 | kontakt.koch@t-online.de

**WULFF** • Sanitär  
• Heizung  
• Gas

Schelkstraße 4  
15537 Erkner

www.jwulff.de

Meisterbetrieb

Telefon/Fax 03362 - 88 75 08

*freundlich  
& kompetent*



**Einbruchszeit!**

*Zu Hause alles sicher?*

**Secvest Touch**

Die beste Funk-Alarmanlage  
aller Zeiten von ABUS



**AMSICO.de**

*Sicherheit von Alarm bis Zaun*

Hoppegartener Str. 47 • 15366 Hoppegarten

Tel.: 03342 / 30 96 10 • E-Mail: info@amsico.de

**IMMER EINEN SCHRITT VORAUS**

Möbelspedition • Umzüge • Küchenmontagen  
Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen

**Michael Weiß  
Möbelservice**



15566 Schöneiche • Am Fließ 18

030 / 64 90 33 40

www.moebelservice-michael-weiss.de

**seit 1990**  
für Sie da!

**24/7-Blumenautomat neben dem Geschäft**

*Blumen Anders*  
Blumenfachgeschäft



August-Bebel-Str. 29 | 15569 Woltersdorf

Tel: 03362-5129 | kerstin-blumen@gmx.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr 8-18 Uhr | Sa 8-12 Uhr

**ROHRREINIGUNGSSERVICE**

**NOTDIENST: 0171 - 729 15 15**

Fa. Strauß • Buchhorster Str. 40 • 15537 Erkner

**ERDBAU & TRANSPORT**



Hinz

- Erdbauarbeiten für Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Bodenaushub oder -Abtrag einschl. Entsorgung  
z. B. für Baugruben, Pools oder Teiche
- Boden, Mutterboden, Kies, Recycling und andere  
Baumaterialien liefern und einbringen
- Gehwegüberfahrten, Baustraßen und Kranstellplätze

Anfragen per mail ► [hinz\\_robert@yahoo.de](mailto:hinz_robert@yahoo.de)

Robert Hinz  
15566 Schöneiche bei Berlin  
[www.hinz-erdbau.de](http://www.hinz-erdbau.de)

Tel.: 030/ 6 49 87 71  
Fax 030/ 64 38 98 51  
Funktel.: 0172/ 989 18 62

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

**Werte erhalten – leicht gemacht!**  
**Clever renovieren statt ersetzen!**

**Schenken Sie Ihren Türen und  
Rahmen ein zweites Leben!**

**Wir renovieren Ihre Türen und Rahmen!**

**Studioschauwoche**

Montag bis Freitag

Marzahner Promenade 37 • 12679 Berlin

10:00 bis 14:00 Uhr



**03342/3529864**